42. Jahrgang Nr. 40/2016 6. Oktober 2016 DieseAusgabeerscheintauchonline

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt

GAGGENAU

Klangpalast

Eröffnung des Schuljahres 2016 / 2017

Music makes the World go round!

Schule für Musik und darstellende Kunst

Samstag, 8.10.2016 - 16:00 Uhr
in den Räumen der Musikschule

Schulstraße 3 • 76571 Gaggenau
Tel. 07225 4707
www. musikschule-gaggenau.de

Das Unimog-Museum feiert am Samstag, 8. und Sonntag, 9. Oktober „70 Jahre Unimog“ mit einem reichhaltigen Programm und einem neuen Weltrekord an Fahrzeugvielfalt.
Die Pfarrgemeinde St. Marien feiert am So., 9. Okt., „50 Jahre Kindergarten“. Siehe S.24

Frühschoppen beim neuen Floß in Hörden: Am So., 16. Okt., 11 Uhr, wird der neugestaltete Floßplatz an der Flößerhalle in Hörden eingeweiht. Der Ortschaftsrat und der Verein für Heimatgeschichte Hörden laden aufgrund dieses Anlasses recht herzlich zu einem Frühschoppen ein. Der Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde sorgt für die musikalische Umrahmung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Foto: privat

Ausbau der unteren Hauptstraße beginnt

Wegen Bauarbeiten ist die untere Hauptstraße im Einmündungsbereich Theodor-Bergmann-Straße, Hirschstraße und dem Radweg entlang der Murg ab Mo., 10. Okt., voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt weiträumig über die August-Schneider-Straße aus Richtung Bad Rotenfels und über die Bahnhof- und August-Schneider-Straße in Richtung des Bad-Stadtteils. Für die Anlieger und zum Zwecke der Anlieferung der Haupt-, Hirsch- und Theodor-Bergmann-Straße ist die Zufahrt bis zum abgesperrten Bereich möglich. Die Einbahnregelung in der Hirschstraße wird zu diesem Zweck vorübergehend aufgehoben.

Die Parkgaragen des Murgtalcenters und der Volksbank sind anfahrbar. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis zum 18. November 2016 an. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für diese Maßnahme, da hiermit der Ausbau der innerstädtischen Hauptstraße vollendet wird.

Bürgerinfo über Flüchtlingsentwicklung

Am Mo., 17. Okt., 18 Uhr, findet im Vereinsheim Sulzbach eine Bürgerinformationsveranstaltung über die aktuelle Flüchtlingssituation in Gaggenau statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Ottenau, Selbach und Sulzbach recht herzlich eingeladen.

Stadtwerke stellen sich vor

SWG STADTWERKE GAGGENAU

Auf dem Wärme-Sektor leisten die Stadtwerke Gaggenau mit Rat und Tat Maßgeschneidertes. Inwieweit, ist im Anzeigenteil dieses Heftes nachzulesen.

Asphalt- und Bordsteinarbeiten im Neubaugebiet

Im Neubaugebiet "Zwischen Rindeschwenderstraße und Murg" in der Straße „An der Hammerschmiede“ wird der Straßenendausbau durchgeführt: Vom 10. bis 21. Oktober werden beschädigte Bordsteine ausgetauscht. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist in dieser Zeit möglich. Es wird jedoch darum gebeten, in diesem Zeitraum nicht am Straßenrand zu parken, da dies die Bordsteinarbeiten behindern würde. Im Anschluss wird die obere Asphaltschicht abgefräst und eine Feindecke eingebaut. Diese Arbeiten dauern vom 24. bis 28. Oktober.
In dieser Zeit ist der Zugang zu den Grundstücken gewährleistet, die Zufahrt zu den Grundstücken ist jedoch nicht möglich.

Problemstoffsammlung für private Haushalte

Am Sa., 8. Okt., findet von 8 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz bei der Jahnhalle (Annemasseplatz) die Herbstaktion vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises zur getrennten Sammlung von Problemstoffen aus privaten Haushalten statt.

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
Anzeigenberatung:
Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: anzeigen.76571@nussbaummedien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Gemeinschaft für kulturelle Förderung heißt fortan Musikausschuss Gaggenau

MUSIKAUSSCHUSS GAGGENAU
EINGETRAGENER VEREIN

Das Logo des Musikausschusses Gaggenau, gestaltet von City-Manager Philipp Springer.

Die Geehrten des Musikausschusses Gaggenau mit OB Christof Florus (l.) und Vorsitzender Jürgen Schmidt (r. daneben). *Foto: StVw*

Der Musikausschuss Gaggenau (bisher Gemeinschaft für kulturelle Förderung), unter dessen Dach 29 Vereine stehen, ist das Bindeglied zwischen Stadt und kulturellen Vereinen. Er berät die Stadt und vergibt die städtischen Zuschüsse an die einzelnen Mitgliedsvereine. „Das ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, weshalb die Stadt dem Musikausschuss und seinem Vorsitzenden Jürgen Schmidt nur danken kann für die Bereitschaft, sich hier zum Wohle der Vereine in die Pflicht nehmen zu lassen", betonte Oberbürgermeister Christof Florus bei der jüngsten Mitgliederversammlung, in deren Verlauf sich die Gemeinschaft in Musikausschuss umbenannte und Ehrungen vornahm. Gastgeber im Vereinsheim Sulzbach war der örtliche Musikverein. Zu den Kernaufgaben des Musikausschusses gehören die Erhaltung, Pflege und Förderung des kulturellen Lebens der Stadt. Darüber hinaus die Mitgestaltung des öffentlichen Lebens und die Koordinierung der kulturellen Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet. Neue Herausforderungen kamen hinzu und werden gemeistert – man denke nur an die lange Tradition der Marktplatzkonzerte, die musikalische Begleitung des Late-Night-Shoppings in der Innenstadt oder das umfassende Kulturprogramm beim Gaggenauer Adventsmarkt. „Hier überall wird einmal mehr deutlich, wie sehr das ehrenamtliche Engagement, das innerhalb unserer Vereine gelebt wird, jenes tragfähige Fundament ist, auf dem unsere Gesellschaft steht", betonte Florus. „Umso mehr freue ich mich, dass wir heute gerade diese Funktionäre, ohne die in einem Verein bekanntlich gar nichts geht, für ihren Einsatz würdigen. Der Musikausschuss Gaggenau kann sich dessen gewiss sein, dass die Stadt an seiner Seite steht und ihn auch in Zukunft nach Kräften unterstützen wird. Zumal diese fruchtbare Kooperation jetzt schon seit mehr als 40 Jahren währt", schloss der Oberbürgermeister. Die städtische Ehrennadel in Bronze ging an: Ingrid Schülein (Harmonika-Vereinigung „Glück auf" Selbach), Rudolf Hartmann, Ulrike Hirth (beide Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde), Erika Riehl (Gesangverein „Eintracht 1878 e. V. Gaggenau-Oberweier"), Thomas Schnepf und Tanja Riedinger (beide Musikverein Sulzbach). Träger der städtischen Ehrennadel in Silber sind fortan: Rainer Schillinger (Harmonika Vereinigung Gaggenau), Erwin Seiser und Karin Schröder (beide Harmonika-Orchester Michelbach). Mit der städtischen Ehrennadel in Gold geehrt wurden: Margitta Kolbecker (Harmonika Vereinigung Gaggenau) und Elvira Schimpf (Harmonika-Orchester Michelbach). Die städtische Ehrennadel in Gold mit Edelstein erhielten Christian Wipfler und Peter Bastian (beide Harmonika-Orchester Michelbach), während Günther Herm (Harmonika-Orchester Michelbach) mit einer Sonderehrung für über 40-jähriges Engagement gewürdigt wurde.

Murganabad geschlossen

murganabad

Am Mo., 10. Okt., ist das Murganabad wegen Reparaturarbeiten geschlossen. Um Verständnis wird gebeten.

Fahrradfreundliches Gaggenau

Auf dem Weg zu einer fahrradfreundlichen Kommune hat die Stadt Gaggenau einen weiteren Baustein ihres Gesamtkonzeptes verwirklicht. Ab sofort stehen am Bahnhof Gaggenau abschließbare Fahrradboxen, teils mit Elektroanschluss für E-Bikes, zur Anmietung zur Verfügung. Die Boxen können gegen ein monatliches Entgelt von zehn Euro (Boxen mit Elektroanschluss) beziehungsweise sieben Euro angemietet werden. Weitere Informationen bei der Liegenschaftsabteilung der Stadt Gaggenau, Telefon 962-501, E-Mail: m.roller @gaggenau.de

GewerbeSchau mit attraktivem Programm

Interessante Beratungen, tolle Mitmach-Aktionen und Überraschungen – viele Besucher verbinden die GewerbeSchau mit einem Sonntagsspaziergang. Auch für Kinder wird einiges geboten, so ist beispielsweise das Spielmobil vor Ort. Ein zusätzlicher Blickfang für kleine und große Besucher sind die ferngesteuerten Unimog-Modelle.

Beim kleinen Hunger zwischendurch hilft der VFB Gaggenau. Von Automobil über Raumausstattung und Reisen bis zu Zeitungen gibt es viel zu entdecken. Mit 30 Ausstellern, auch auf der Bühne und im Foyer, ist die Jahnhalle komplett belegt, auf dem angrenzenden Parkplatz zeigen über 20 Aussteller ihre Leistungen.

GewerbeSchau Gaggenau,
Sonntag, 16. Oktober, 11 bis 18 Uhr.
Kontakt Gewerbe.Schau!
Stadt Gaggenau
Wirtschaftsförderung
und Stadtentwicklung
Telefon: 07225 962-662
E-Mail:
wirtschaftsfoerderung@
gaggenau.de

Klangpalast

Eröffnung des Schuljahres 2016 / 2017

Samstag, 8.10.2016 - 16:00 Uhr
in den Räumen der Musikschule

Musikalische Eröffnung
Percussion Gruppe, Ltg.: Peter Götzmann
2 Sätze aus „Heldenmusik“ von G.F. Telemann, Ltg.: Oliver Grote

Begrüßung
durch Herrn Oberbürgermeister Christof Florus und dem Künstlerischen Leiter der „Schule für Musik und darstellende Kunst“, Herr Oliver Grote

Konzert 1 – Beginn: 16.15 Uhr
Es spielen Schüler/-innen aus den Klassen Jochen Baier (Querflöte), Elmira Gutterer (Cello), Natalia Volkova (Gesang), Boriana Baleff (Violine), Gudrun Rademacher (Blockflöte), Gabriele Brucker-Sieg (Gesang), Karlheinz Wagner und Thomas Sperling (Gitarre) sowie André Thoma (E-Bass)

Workshops - 17 bis 18.30 Uhr
„Fanfare“: Hörner bauen und spielen – Ltg. Oliver Grote u. Alfred Hess
„aCHORd“: Chor – Ltg. Matthias Barth
„Holzig“: Saxonett – Ltg. Gerold Stefan
„Schwarz auf Weiß“: Wasser für ein Klavier – Ltg. Peter Hegmann
„Farbtöne“: Großformatiges Aquarellieren – Ltg. Christina Humpert
„Vorhang auf!“ Wir machen Theater – Ltg. Marc-Andre Uelner
Der neue Theater Pädagoge stellt sich vor.

Konzert 2 – Beginn: 18.30 Uhr
Es spielen
Schüler/-innen aus den Klassen
Albert Fehler (Horn),

Rüdiger Haupt (Posaune),
Peter Hegmann (Klavier),
Gerold Stefan (Klarinette),
Jochen Baier (Querflöte) und
Boriana Baleff (Violine)

Die Ergebnisse der Workshops werden präsentiert.

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schulstraße 3 • 76571 Gaggenau
Tel. 07225 4707
www. musikschule-gaggenau.de

OB Florus würdigt „Blutspender aus Überzeugung“ als „leise Ehrenämtler“

In Gaggenau wird seit eh und je viel Blut gespendet. Unser Bild zeigt die Jubilare 2016. *Foto: StVw*

Ohne Blut kann der Mensch nicht leben. Wer jemals im Krankenhaus lag, operiert werden musste oder in eine gesundheitliche Notlage geriet, weiß, wie wichtig Blutkonserven sind. Blutkonserven gibt es allerdings nur, wenn es auch Blutspender gibt. Hier kann der Mensch dem Menschen – der gesunde dem kranken – unmittelbar helfen. Nicht selten geht es dabei um Leben oder Tod. Deshalb ist das, was Blutspender ehrenamtlich leisten, eine kaum zu überschätzende Hilfe für Menschen in Not.

„Aus diesem Grund ein herzliches Dankeschön im Namen der Stadt und ihrer Bürgerschaft an die heutigen Jubilare unter den Blutspendern. Zu danken gilt es auch den beiden DRK-Ortsvereinen Gaggenau und Ottenau für die Blutspende-Aktionen, die sie immer so verantwortungsvoll ausrichten“, betonte Oberbürgermeister Christof Florus bei der diesjährigen Blutspenderehrung im Rathaus. Florus würdigte die „Blutspender aus Überzeugung“ als „leise Ehrenämtler“, die ein „besonderes Ehrenamt“ ausübten. „Vorbildliche Vertreter“ im Ehrenamt seien auch die hilfreichen Mitglieder der DRK-Ortsvereine, die maßgeblich zur Lebensqualität in der Stadt beitrügen.

In Gaggenau spenden die Menschen seit eh und je verhältnismäßig oft und damit viel Blut. „Mit dieser offenkundigen Hilfsbereitschaft können wir uns schmücken. Deshalb ehren wir die Jubilare unter den Blutspendern immer wieder auch sehr gerne“, betonte der Oberbürgermeister und verwies darauf, dass es auch in diesem Jahr fast 60 – genauer gesagt 59 - Blutspenderinnen und Blutspender seien, die geehrt werden könnten. Knapp die Hälfte davon - 24 - hat bereits zehn Mal Blut gespendet, 21 Blutspender 25 Mal, jeweils sechs Blutspender 50 und 75 Mal, zwei schließlich sogar 150 Mal. Blutspender würden es nicht bei der guten Absicht belassen, sondern Taten sprechen lassen, bemerkte der Oberbürgermeister. Ihr Engagement sei unwahrscheinlich wichtig und eine ganz tolle Leistung, die die Stadt Gaggenau ganz besonders schätze.

Für zehnmaliges Blutspenden wurden geehrt: Martina Bittmann-Rahner, Harry Braunagel, Doreen Dietezl, Georg Fancus, Günter Geier, Theresa Gelbarth, Sandra Götz, Michael Gröger, Roland Großmann, Lisa Hirth, Ulrike Hirth, Jana Jörg, Norbert Pommerening, Olaf Reichert, Viktor Römmich, Marta Römmich, Rainer Schiel, Julian Schlegel, Svenja Seiler, Adrian Selmayr, Marion Striebich, Bettina Voltzenlogel-Lang und Ilona Weiss.
Bereits 25 Mal Blut spendeten: Andreas Acri, Kai Dietzel, Bernd Dörr, Janusch Glanz, Irmgard Hatz, Doris Heck, Hermann Heck, Michael Kappenberger, Mathias Kollinger, Theo Kottler, Florian Pernau, Christiane Pokar, Martin Rieger, Christian Schwetz-Malner, Patrick Speer, Mathias Weber, Anita Weiler, Stephanie Weiß, Joachim Winter, Christian Wipfler und Silvia Zellmer. Sage und schreibe 50 Mal Blut gespendet haben: Peter Gaus, Friedrich Häfele, Benno Kiesle, Regina Kölmel, Heike Liebold und Stefan Weyer.
Sogar 75 Mal zur Blutspende gegangen sind: Cornelia Huber, Detlef Klees, Karl-Heinz Kunz, Günter Merkel, Thomas Merkel und Herbert Merz. Sagenhafte 150 Mal Blut gespendet haben Markus Kraft und Bruno Stahlberger.

1.400 Euro für Aloys-Schreiber-Schule Bühl: „Gemeinsam laufen. Gemeinsam helfen. Gemeinsam ankommen“, so lautet das Motto des Vereins „laufendhelfen.de“ des Sinzheimers Rudolf Mahlburg. Er und die Organisatorin des „Michelbacher Vollmondlaufs“, Annette Rieger, bedachten die Schülerinnen der 8. und 9. Klassen der Aloys-Schreiber-Schule mit einer Spende über 1.400 Euro aus dem Erlös des Vollmondlaufs. Ulrike Fritsch von der Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt „Feuervogel e.V.“ und Schulsozialarbeiter Frank Armbruster nahmen die Spende gemeinsam entgegen. Die Mädchen erhalten für den Spendenbetrag von „Feuervogel e.V.“ ein dreitägiges Selbstbehauptungstraining, das im Oktober an der Schule durchgeführt wird. Insbesondere hatte sich Annette Rieger im Rahmen des Vollmondlaufs um Sponsorengelder für diese Spende bemüht. Für die IG Metall-Geschäftsstelle Gaggenau war das Selbstbehauptungstraining der Unterstützung wert, was für die beim Vollmondlauf teilnehmenden Schülerinnen eine große Motivation war. Schulsozialarbeiter Frank Armbruster ist glücklich, dass die Mädchen die Möglichkeit haben, gute Handlungsstrategien für eine Bedrohungssituation zu erlernen. Unser Bild zeigt (v. l. n. r.) Frank Armbruster, Annette Rieger, Rudolf Mahlburg und Claudia Fritsch bei der Spendenübergabe.
Foto: privat

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
8./9. Oktober - Kleintierklinik am Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 8. Oktober
Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Sonntag, 9. Oktober
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!

Die Stadtwerke Gaggenau informieren

Die Stadtwerke Gaggenau führen in der Zeit vom 12. bis 13. Oktober Druck- und Durchflussmessungen an den Wasserleitungen des gesamten Wassernetzes von Gaggenau und der Ortsteile durch. Die Messungen finden zum Teil in den späten Abendstunden oder in der Nacht statt. Während der Messungen kann es vereinzelt zu Druckschwankungen oder Eintrübungen des Trinkwassers kommen. Fragen beantworten die Mitarbeiter der Stadtwerke unter der Telefonnummer 1001.

„Hörden räumt auf“ am 8. Oktober

Der Ortschaftsrat von Hörden beschloss in seiner jüngsten Sitzung, am Sa., 8. Okt., einen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz vor Ort durchzuführen. Diese Maßnahme ersetzt die Teilnahme an der für Samstag, 12. November, geplanten stadtteilübergreifenden Aktion „Gaggenau räumt auf“. Am 8. Oktober wollen die Hördener den hölzernen Zaun am Spielplatz in der Brunnenäckerstraße streichen. Hand angelegt werden soll auch an die hölzernen Gerätschaften des Spielplatzes. Mitzubringen sind Eimer (um darin Farbe abzufüllen), breite Pinsel, grobe Bürsten und auch Spachtel (denn bevor gestrichen wird, muss die alte Farbe abgetragen werden). Der Holzzaun wird gereinigt, geölt und dann gestrichen. Weil für ein Gelingen der Aktion trockene Witterung erforderlich ist, fällt „Hörden räumt auf“ bei schlechtem Wetter aus und wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. Die Stadt stellt wie immer ein Vesper und Getränke zur Verfügung. Die Aktion startet um 9 Uhr auf dem Spielplatz Brunnenäckerstraße und endet etwa um 13.30 Uhr. Anmeldungen nimmt Ortsvorsteherin Barbara Bender unter Telefon 0160 96342661 oder per E-Mail an ortsvorsteher.hoerden@gmail.com entgegen.

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

10. Oktober, 70 Jahre
Giuseppe Saverino,
Am Eisweiher 6, Gaggenau

10. Oktober, 70 Jahre
Milojka Obradovic,
Hofreitenstraße 6, Selbach

11. Oktober, 75 Jahre
Ursula Fritz,
Viktoriastraße 20 A, Gaggenau

12. Oktober, 75 Jahre
Luigi Acri,
Goethestraße 23, Gaggenau

12. Oktober, 75 Jahre
Grgo Knezovic,
Schulstraße 13, Gaggenau

12. Oktober, 70 Jahre
Angelo Gianesi,
Bismarkstraße 6, Gaggenau

13. Oktober, 75 Jahre
Manfred Hecker,
Große Austraße 23, Bad Rotenfels

14. Oktober, 85 Jahre
Wolfgang Hempel,
Im Pantel 2, Ottenau

14. Oktober, 70 Jahre
Wolfgang Ries,
Hofreitenstraße 1, Selbach

14. Oktober, 70 Jahre
Anita Wunsch,
Weinbergstraße 14, Ottenau

15. Oktober, 75 Jahre
Waltraud Lienhart,
Luisenstraße 39, Gaggenau

15. Oktober, 75 Jahre
Pietro Sciortino,
Hördener Straße 9, Hörden

cora_mueller/iStock/thinkstock

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus

Die Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am heutigen Do., 6. Okt., zwischen 14.30 und 16.30 Uhr, statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Am Sonntag, den 9. Oktober:

Michelbacher Rundwegwandertag anlässlich „zehn Jahre Michelbacher Rundweg“

Bergmesse an der Hilsberghütte 2012. Foto: privat

Im Vorfeld der "900 Jahr Feier" 2002 des Fachwerksdorfs Michelbach hatte das zuständige Organisationsteam zusammen mit Ortsverwaltung und Vereinsgemeinschaft verschiedene Ideen entwickelt. Demnach sollte im Dorf ein Aussichtspunkt mit einer Schutzhütte angelegt werden. Die Entscheidung fiel einstimmig auf den Bereich am Hilsberg, und Ortsvorsteher Volkward Vath, der 2015 leider verstarb, war die treibende Kraft, diesen seinen Lieblingsaussichtsplatz umzusetzen. 2008 wurde die Hütte aufgestellt und ist heute ein beliebter Ruhe- und Aussichtsplatz für die zahlreichen Wanderer. Eine zusätzliche Aufwertung erfuhr die Stelle 2010, als hier ein Bildstock (gestaltet von Georg Wipfler) und eine Madonna (gestiftet von Pfarrer Franz Huber) aufgestellt wurden. Bei der ersten Bergmesse 2012 wurden Hütte und Bildstock gesegnet. Das Umfeld pflegt Artur Wipfler mit Unterstützung der Michelbacher RundwegFreunde, die seit 2007 den 15 Kilometer langen Rundweg hegen und pflegen (mit monatlichen Einsätzen und bei Bedarf auch mit Sonderaktionen).

Die Hilsberghütte wurde 2008 errichtet. Foto: Roland Bittmann

Beim Rundwegwandertag am So., 9. Okt., den die Ortsverwaltung in Zusammenarbeit mit den RundwegFreunden anlässlich "Zehn Jahre Michelbacher Rundweg" veranstaltet, werden vier verschiedene geführte Wandertouren, jeweils mit Start um 11 Uhr am Lindenplatz, angeboten.
Das Michelbacher Hirtenhaus, eines der letzten seiner Art in der Region, ist beim Wandertag von 12 bis 16 Uhr mit kleiner Bewirtung geöffnet. Es wurde 1721 errichtet und hatte früher die Funktion eines Gemeindearmenhauses.

Heute wird es vom Förderverein Hirtenhaus e. V. geleitet und ist ein besonderer Treff mit Ausstellungen und Konzerte. Im Freizeitgelände Gumbe werden die Doowallhexen von 12 bis 16 Uhr die Wanderer mit Kaffee und Kuchen, Vesper sowie Getränken verköstigen.

Für Wanderer, die nach den Stopps in der Natur noch einen gemütlichen Abschluss mit Bewirtung einplanen, bietet sich das Naturfreundehaus Großer Wald ab 15 Uhr an.

Team von Johnson Controls Rastatt unterstützt Michelbacher RundwegFreunde

Der Michelbacher Baumweg/Exotenwald mit einer Länge von 174 Metern wurde als Teil der bekannten Pilgerstrecke „Jakobsweg“ am 26. April 2015 offiziell übergeben. Der vielfache Wunsch, den Baumweg zu verlängern, konnte jetzt nach zahlreichen Gesprächen, Begehungen und der endgültigen Zustimmung durch die Stadtverwaltung sowie das zuständige Forstrevier umgesetzt werden. Der Bauhof stellte einen Bagger zur Verfügung, und die Wegstrecke wurde durch das Team der RundwegFreunde in einigen Einsätzen gerodet und als Trampelpfad mit über 200 Metern naturgerecht angelegt. Begleitend bekamen die RundwegFreunde tatkräftige Unterstützung durch die Mitarbeiter der Firma Johnson Controls aus Rastatt und ihre Familienangehörige.

Das Werk hat ca. 700 Mitarbeiter und produziert schwerpunktmäßig Sitzsysteme,Türverkleidungen sowie Instrumententafeln für einen namhaften Automobilhersteller in Rastatt. Johnson Controls unterstützt jährlich gemeinnützige Aktionen im Rahmen von Blue Sky Projekten. Der Johnson Controls Arbeitseinsatz fand am 10. September in Michelbach statt. Manfred Stößer und fünf weitere Helfer der RundwegFreunde arbeiteten zusammen mit 20 Johnson Controls Mitarbeitern sowie Familienmitgliedern bei hohen Temperaturen. Aber die Anstrengungen haben sich gelohnt. Der Wanderweg konnte optimal angelegt werden und ist jetzt mit einer Gesamtlänge von 400 Metern eine Bereicherung, sowohl für den Tourismus der Stadt wie auch für den Ortsteil Michelbach.

Gro–es Engagement: Das Johnson Controls Team unterstützte die Michelbacher RundwegFreunde bei der Verlängerung des Baumweges. Foto: privat

Werkleiter Henry Wurm, Personalleiterin Sarah Behnisch sowie das gesamte Arbeitseinsatzteam waren begeistert über das Engagement der Michelbacher vor Ort, die wunderbare Landschaft und Natur pur.

Abgerundet wurde der Aktionstag mit einem gemütlichen Grillnachmittag im Naturfreundehaus Großer Wald. Beim "10 Jahre Rundweg"-Jubiläum am Sonntag, 9. Oktober, führt Schwarzwald-Guide Rainer Schulz die Gäste über den Gesamtweg.

Harmonika-Orchester Michelbach gibt Freundschaftskonzert in der Kirche

Das Erste Orchester des Michelbacher Harmonikavereins mit Dirigent Christian Wipfler (Mitte). Foto: privat

Das Harmonika-Orchester Michelbach lädt am Sonntag, 16. Oktober, 16 Uhr, zu einem Konzert in die örtliche Kirche St. Michael ein. Dirigent Christian Wipfler und das Erste Orchester präsentieren sich dabei in bewährter Weise. Als Gastorchester konnte das Handharmonika-Orchester aus Schallstadt-Wolfenweiler im Markgräflerland (Leitung: Elmar Schopferer) gewonnen werden. Beide Orchester versprechen Konzertstücke vom Feinsten. So kommen einerseits weltliche Klassiker, unter anderem Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Strauß, zu Gehör. Zusätzlich werden die Darbietungen durch die Gesangssolisten Natalia Herm und Mario Götz bereichert. Sie binden sowohl das „Ave Maria“ von Bach/Gounod als auch das „Hallelujah“ von Händel mit ins Programm ein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Ausbildungsstart im Mercedes-Benz Werk Gaggenau

Prominenter Besuch im Mercedes-Benz Werk Gaggenau: Zum Ausbildungsstart haben Wilfried Porth, Vorstand für Personal und Arbeitsdirektor IT & Mercedes-Benz Vans der Daimler AG, und Michael Brecht, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats, die rund 100 neuen Auszubildenden und Dualen Hochschul-Studenten im Mercedes-Benz Werk Gaggenau besucht.

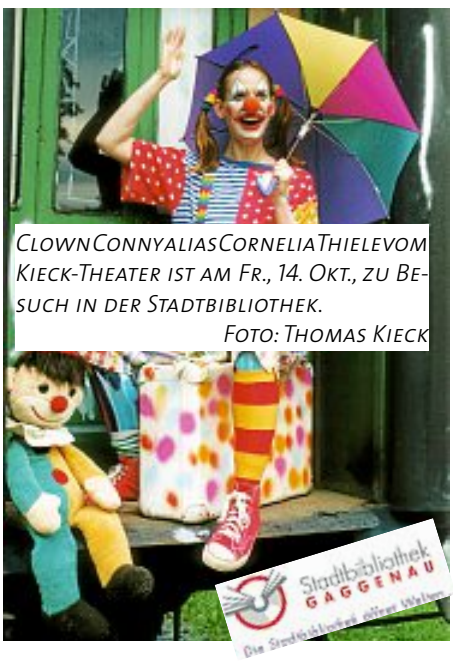
Die beiden tauschten sich mit den jungen Kolleginnen und Kollegen direkt an ihren Arbeitsplätzen aus. Beim gemeinsamen Rundgang durch die Ausbildungswerkstatt zeigten die Jugendlichen, was sie in den ersten Ausbildungswochen bereits gelernt haben. Die angehenden Zerspanungsmechaniker präsentierten erste Werkstücke an der Drehmaschine. An der Werkbank führten die Elektroniker für Automatisierungstechnik in Ausbildung das Löten von Bauteilen vor. Das Werk Gaggenau bildet über alle Jahrgänge rund 360 Auszubildende und duale Studenten aus. Diese können aus fünf technischen (Fertigungsmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Mechatroniker, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Werkzeugmechaniker) und einem kaufmännischen Ausbildungsberuf (Industriekaufmann) wählen. Hinzu kommen die drei dualen Hochschulstudiengänge Maschinenbau, Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen. Während der neue Jahrgang gerade erst die Ausbildung begonnen hat, ist der Bewerbungsprozess für das Jahr 2017 bereits angelaufen: Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich unter www.career.daimler.com informieren und bewerben. Daimler begrüßt ausdrücklich auch Bewerbungen von Jugendlichen mit Behinderung.

Die überregional bekannte Bläserformation „Moritz & the horny horns“ trifft am 8. Oktober in der Bad Rotenfelser Kulturhalle auf „Pimp my GAP“. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr. Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels nimmt den Pausenausschank vor. Tickets sind an der Abendkasse ab 19.30 Uhr oder im Vorverkauf bei der Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau, bei Getränke Schmitt und bei der Bäckerei Liedtke in Bad Rotenfels für 14 Euro, ermäßigt 11 Euro, erhältlich. Foto: privat

Ortsgeschichtliche Führung in Bad Rotenfels: Am Sa., 8. Okt., findet durch den Verein für Kultur- und Heimatgeschichte Bad Rotenfels e.V. eine Führung auf den „Rotenfelswegen“ statt. Start ist um 13 Uhr vor dem Rathaus Bad Rotenfels, Rathausstraße 11. Anmeldungen werden erbeten unter Telefon 5083687 oder info@heimatverein-badrotenfels.de. Inbegriffen ist eine kurze Führung durch die historische Wagnerei Krieg. Bei stärkerem Regenwetter wird alternativ eine Führung durch die Heimatstube im Bad Rotenfelser Rathaus angeboten. Unser Bild zeigt das markgräfliche Hofgut Rotenfels, später als „Murghof“ bekannt (heute im Besitz von S. Rohwer), in den 1950er Jahren. Foto: privat

"Clown Conny und die Flaschenpost"

Am Fr., 14. Okt., heißt es ab 15 Uhr in der Stadtbibliothek Vorhang auf für Clown Conny alias Cornelia Thiele vom Kieck-Theater. In diesem lustigen Stück für Kinder ab vier Jahren findet Clown Conny eine Flaschenpost, die zwei besondere Schätze beinhaltet: das "Zaubersalz" und das "Blaue Tuch der Vergessenheit". Die jungen Besucher spielen dabei eine wichtige Rolle, denn sie dürfen ihre Fantasie und Spiellust einbringen. Eintrittskarten zu 4 Euro sind in der Stadtbibliothek erhältlich.



Clown Conny alias Cornelia Thiele vom Kieck-Theater ist am Fr., 14. Okt., zu Besuch in der Stadtbibliothek. Foto: Thomas Kieck

"Sehnsucht - poesie & guitar"

Am Fr., 14. Okt., präsentiert das "Kieck-Theater" aus Weimar um 19.30 Uhr ihr neues Programm "Sehnsucht" in der Stadtbibliothek. Dabei verbinden Cornelia Thiele und Thomas Kieck auf ihre unverwechselbare Art literarisch Allerfeinstes mit emotionalen Musikstücken zu einem Klein-Kunststück auf höchstem Niveau. Die stilistische Vielfalt von Texten und Musik garantiert einen Abend, der kurzweilig, abwechslungsreich und tiefgründig zugleich unterhält. Eintritt: acht Euro, ermäßigt fünf Euro.

Cornelia Thiele und Thomas Kieck sind zu Gast in der Stadtbibliothek. Foto: privat

Beratung für Existenzgründerinnen

Am Mo., 10. Okt., ab 9 Uhr, lädt die „Kontaktstelle Frau und Beruf“ zu einem Beratungstermin für Existenzgründerinnen in das Landratsamt Rastatt ein. Auf Initiative der Beauftragten für Chancengleichheit des Landkreises Rastatt sowie der Städte Gaggenau und Rastatt berät Friedegard Baier, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Karlsruhe/Mittlerer Oberrhein, Frauen zu Fragen bei Existenzgründung. Sie unterstützt bei ersten Überlegungen zu einer Selbstständigkeit und bei der Entscheidungsfindung in der Gründungsphase und auch bei der Planung einer nebenberuflichen Selbstständigkeit.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos, neutral und vertraulich. Verbindliche Anmeldung für Frauen, die im Landkreis Rastatt wohnen, über die Beauftragte für Chancengleichheit des Landratsamtes, Michaela Haderer unter Telefon 07222 381-1160. Weitere Informationen: www.frauundberuf-karlsruhe.de

Notfall-Krisen-Team Bühl e.V.

Neuer Ausbildungskurs

Im Frühjahr 2017 plant das Notfallkrisenteam (NKT) eine neue Schulung zum Kriseninterventionshelfer. Die Ausbildung erfolgt über sieben Wochenendmodule, verteilt auf vier bis fünf Monate, und wird überwiegend von einem externen Dozenten im Fachbereich PSNV (Psycho-Soziale-Notfallversorgung) durchgeführt. Themen wie Kommunikation, Trauer, Stress und rechtliche Grundlagen sind unter anderem Teil dieser Ausbildung. Anschließend werden die frisch ausgebildeten Mitarbeiter für ein Jahr mit erfahrenen Kriseninterventionshelfern zur Bereitschaft eingeteilt. In den Einsatz gehen die ehrenamtlichen Helfer immer zu Zweit. Die Einteilung zur Bereitschaft erfolgt in einem 3-Schicht-System über 365 Tage im Jahr. Das Einzugsgebiet des eingetragenen Vereins mit Sitz in Bühl umfasst den Landkreis Rastatt, das Murgtal, den Stadtkreis Baden-Baden und Bühl. Um dieses geografisch große Gebiet abdecken zu können, ist es besonders wichtig, immer neue aktive Mitglieder aus allen Regionen zu gewinnen. Weitere Informationen unter Telefon: 07223 4464 oder E-Mail an: Notfall-Krisen-Team@gmx.de

Ackerschlepper-Termine der TÜV-Prüfstelle Rastatt

Um Traktorbesitzern eine längere Anfahrt zum TÜV Service Center zu ersparen, bietet der TÜV SÜD Auto Service folgende Termine für die Hauptuntersuchung (TÜV-Prüfung) an: Fr., 14. Okt., von 13 bis 14 Uhr in der Grundschule Sulzbach, Gaggenau-Sulzbach, sowie am Mi., 16. Nov., von 15.30 bis 16.30 Uhr, beim Busunternehmen Krämer in Michelbach.

Die TÜV-Prüfer freuen sich, wenn die Fahrzeuge möglichst rechtzeitig bereit stehen.

Warentauschtag in Iffezheim

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt veranstaltet am Sa., 8. Okt., ab 9 Uhr in der Freilufthalle nahe der Rennbahn in Iffezheim den traditionellen Warentauschtag unter dem Motto „Verschenken statt Wegwerfen“. Wer Schnäppchen spenden will oder sucht, ist eingeladen, gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos anzuliefern oder mitzunehmen. Anlieferungen sind bis 12 Uhr möglich. Wer etwas sucht und mitnehmen will, hat dazu bis 13 Uhr Gelegenheit. Für Getränke und kleine Speisen sorgt die „Initiativgruppe Naturschutz Iffezheim“. Nicht zugelassen und bei der Eingangskontrolle zurückgewiesen werden alle Gegenstände, die zu sperrig oder zu schwer sind, wie zum Beispiel Polstermöbel oder Sitzgarnituren. Derartige Waren können über die aufgestellten Pinnwände angeboten oder gesucht werden. Alle Gegenstände, die übrig bleiben, werden nach Abschluss der Veranstaltung vom Abfallwirtschaftsbetrieb entsorgt. Als Premiere wird von den Betriebsleitern des Abfallwirtschaftsbetriebes Klaus Hildenbrand und Dr. Jörg Peter um 11 Uhr die Aktion „Mehrwegtasche statt Plastiktüte“ gestartet. Jeder Besucher, der eine Plastiktüte mitbringt, erhält im Tausch eine Baumwolltasche. Die Aktion ist auf 250 Stofftaschen und eine Tasche pro Person begrenzt. Der Landkreis Rastatt will mit dieser Initiative dazu beitragen, Plastikmüll zu vermeiden. Die Mehrwegtaschen haben das „Fairtrade-Siegel“, stehen also für fairen Handel und wurden in einer anerkannten Werkstätte für Behinderte hergestellt. Weitere Informationen: www.awb-landkreis-rastatt.de

Auf den Spuren der Geschichte von Bad Rotenfels

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit bietet Führungen auf den Markgraf-Wilhelm-Wegen an. Markgraf Wilhelm war der Bruder des Großherzogs von Baden. Der Weg bietet besondere Stationen im Kurpark Bad Rotenfels: Baumbestände, ehemaliges Sicherungslager, Schloss Rotenfels, Chaisenweg und dessen besondere Verbindung zu Baden-Baden sowie das Handwerkermuseum des Heimatvereins (früher Mustergut des Markgrafen). Auf Wunsch finden die Führungen auch in Verbindung mit speziellen Themen wie die Kirche St. Laurentius (Mutterkirche des Murgtales) statt.

Terminvereinbarungen für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung mit Roland Hirth, Telefon 1402, oder nach Mail an rolandhirth@hotmail.de und mit Marianne Müller, Telefon 73167, oder E-Mail an marianne.mueller5@gmx.net. Die Dauer der Führung wird jeweils vorher individuell mit den Gruppen abgesprochen. Die Veranstaltungen finden auf Spendenbasis statt.

Schadstoffmobil in Gaggenau

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass das Schadstoffmobil am **Sa., 8. Okt., von 8 bis 12 Uhr in Gaggenau auf dem Parkplatz bei der Jahnhalle (Annemasseplatz)** für die Annahme problematischer Haushaltsabfälle sowie kleiner Elektro- und Elektronikgeräte bereitsteht. Das Abstellen von Abfällen vor Beginn und nach Ende der Sammlung ist verboten. Die Abgabezeiten beim Schadstoffmobil sind unbedingt einzuhalten.

Als Beispiele für problematische Haushaltsabfälle nennt die Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes lösemittelhaltige Farben, Lacke und Klebstoffe sowie Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel und andere Chemikalien. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Altöl (0,50 Euro je Liter).

Elektro- und Elektronik-Altgeräte, die im Rahmen der Problemstoffsammlung angenommen werden, sind kleine Haushaltsgeräte wie Bügeleisen, Föne oder Kaffeemaschinen, kleine Geräte der Telekommunikations- und Unterhaltungselektronik wie Telefone, Faxgeräte oder HiFi-Anlagen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen. Die Abgabe nicht mehr benötigter oder unbrauchbar gewordener CDs und DVDs ist dort ebenfalls möglich.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil große Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Mikrowellengeräte, Kühlgeräte, Fernseher und sonstige Monitore. Diese Großgeräte sind kostenlos bei den stationären Sammelstellen des Landkreises Rastatt, Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier und Umladestation Bühl (Dieselstraße), zu den jeweiligen Öffnungszeiten abzugeben. Auch Zement- und Klebersäcke gehören nicht zur Problemstoffsammlung. Diese Abfälle sind als Bauschutt zu entsorgen.

Selbstverständlich können bei der Herbstaktion auch die anderen Haltepunkte des Schadstoffmobils im Landkreis angefahren werden. Termine und Standorte sowie weitere Informationen zum Thema Abfall lassen sich unter der Rufnummer 07222 381-5555 und auch im Internet unter www.awb-landkreis-rastatt.de abfragen.

Stadtbibliothek GAGGENAU

Die Stadtbibliothek öffnet Welten...

Kostenloser WLAN-Zugang in der Stadtbibliothek!

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag: 14 bis 19 Uhr

Mittwoch: 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Freitag: 10 bis 13 Uhr

Samstag: 9.30 bis 13 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung
der Firma Murgtel
und der Stadtwerke Gaggenau

Stadtbibliothek GAGGENAU

eMedien-Sprechstunde

onleihe

Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper).
Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden Beratung bedürfen.
Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können.
(Telefon 07225 962-521)
„Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Ottenauer Merkur-Film-Center beteiligt sich am Filmfestival der Generationen

Ines Merkel vom Ottenauer Merkur-Film-Center freut sich über die Beteiligung beim Filmfestival der Generationen. Foto: privat

Zum zweiten Mal kooperiert das Ottenauer Programmkino mit der Volkshochschule des Landkreises Rastatt, dem Seniorenrat und dem Kulturamt der Stadt Gaggenau, um mit drei Kinofilmen zum Nachdenken anzuregen und zu spannenden Diskussionen einzuladen.

Der Dachveranstalter für das Europäische Filmfestival ist das Kompetenzzentrum Alter der Universität Heidelberg, Schirmherrin ist Bundesministerin a.D. Ursula Lehr. Das Festival findet bundesweit an 70 Orten statt. In der Region ist das Merkur-Film-Center eines der wenigen Kinos, das sich mit insgesamt sechs Aufführungen beteiligt. Zentraler Bestandteil des Festivalkonzeptes sind die Diskussionen mit Experten im Anschluss an die Filme.

Start der Reihe ist am Fr., 7. Okt., um 17 Uhr mit dem französischen Spielfilm "Die Schüler der Madame Anne". Nach einer wahren Begebenheit erzählt die Regisseurin Marie-Castille Mention-Schaar eine tief bewegende Geschichte über Integration und die Chance, die in der Gemeinschaft liegt. Der mit hochkarätigen Schauspielern besetzte Film ist besonders auch für Schulklassen geeignet.

Die schwedische Tragikomödie "Ein Mann namens Ove" mit skurrilen Momenten über Einsamkeit im Alter und nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft wird ebenfalls am Fr., 7. Okt., um 19.45 Uhr (Moderation Barbara Spandau) sowie am Do., 13. Okt., um 17 Uhr (Begrüßung Gerrit Große vom Seniorenrat Gaggenau) gezeigt.

"Café Waldluft" ist ein Heimatfilm über Flüchtlinge in Bayern und wird am Mo., 10. Okt., um 17 Uhr und am Do., 13. Okt., um 19.45 Uhr gespielt. Inmitten bayerischer Bergidylle, traditionsbewusster Einheimischer und wanderfreudiger Touristen sind 35 asylsuchende Menschen aus Syrien, Afghanistan und Sierra Leone untergebracht.

Eine eindrucksvolle Dokumentation über Flüchtlinge, die das Gemeinsame und Transkulturelle hervorhebt und Hoffnung macht. Die Diskussionsleitung übernimmt Martin Walter vom Landkreis Rastatt.

EUROPÄISCHES FILMFESTIVAL DER GENERATIONEN

Filmfestival in Kürze
Fr., 7. Okt., um 17 Uhr und Mo., 10. Okt., um 19.45 Uhr
"Die Schüler der Madame Anne"
Eine engagierte Lehrerin weckt das Interesse am Holocaust.
Fr., 7. Okt., um 19.45 Uhr und Do., 13. Okt., um 17 Uhr
"Ein Mann namens Ove"
Hilfesuchende Nachbarin trifft auf einsamen Griesgram.
Mo., 10. Okt., um 17 Uhr und Do., 13. Okt., um 19.45 Uhr
"Café Waldluft"
Ein Heimatfilm über Flüchtlinge in Bayern.
Merkur-Film-Center, Beethovenstraße 89, Ottenau, Telefon: 07225 1720

In Kooperation mit der Volkshochschule des Landkreises Rastatt, dem Seniorenrat und dem Kulturamt Gaggenau

klag-Bühne Gaggenau

kultur rausch

Fr. 14.10. * 20 Uhr
Dagmar Schönleber
40 Fieber – zwischen Dope und Doppelherz

Sa. 15.10. * 20 Uhr
Bernd Kohlhepp
Hämmerle – Privat

Mi. 19.10. * 20 Uhr
Carrington-Brown's „10“

Fr. 21.10. 20 Uhr
Wellbappn
Schneller

Veranstalter:
Kulturamt Gaggenau · T. 07225 962-513
* Rantastic, T. 07221 398011
www.gaggenau.de

Mehrgenerationen-Treff Gaggenau informiert

Frühstück der Generationen
Am Sa., 8. Okt., lädt die Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff um 9 Uhr wieder zum Frühstück der Generationen im städtischen Vereinsheim ein. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bereiten für die Besucher ein reichhaltiges und umfangreiches Frühstücksbüfett zu. Herzlich eingeladen sind junge und ältere Gäste sowie besonders auch Neubürger, um bei diesem gemeinsamen Frühstück nette Menschen kennen zu lernen und Neues zu erfahren. Für das Frühstück wird kein Geldbetrag erhoben, zur Kostendeckung wird jedoch um eine Spende gebeten.

Lachjoga-Übungen
Am Sa., 8. Okt., 10.30 Uhr, trifft sich die Lachjogagruppe unter der Leitung von Lachjoga-Expertin Ellen Zaum im städtischen Vereinsheim. Zu diesen Übungen, die zur Stressbewältigung dienen und sich positiv auf den Körper auswirken, sind Interessierte herzlich eingeladen. Ein Einstieg in die Übungen ist jederzeit und ohne Probleme möglich. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, vor den Lachjoga-Übungen am Frühstück der Generationen teilzunehmen, das ebenfalls im städtischen Vereinsheim stattfindet.

Qigong-Übungen
Zu Übungen unter der Leitung von Qigong Experte Manfred Hecker lädt die Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff am Do., 6. Okt., um 16 Uhr wieder Teilnehmer ins städtische Vereinsheim ein. Die Übungen fördern die Gesundheit und sind auch für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen gut geeignet. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Am Do., 13. und 20. Okt., fallen die Übungen aus, der nächste Termin ist am Do., 27. Okt.

Französisch-Übungen
Französisch-Übungen finden am Di., 11. Okt., statt. Die Fortgeschrittenengruppe beginnt mit ihren Übungen um 16 Uhr, die Anfängergruppe um 17.15 Uhr. Die Übungen für beide Gruppen finden in der Carl-Benz-Gewerbeschule statt. Die Französisch-Übungsleiterin Jacqueline Mayer freut sich, auch neue Teilnehmer begrüßen zu können.

Englisch-Übungen
Englisch-Übungen finden wieder am Mi., 12. Okt., in der Carl-Benz-Gewerbeschule statt. Die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen trifft sich um 15 Uhr, die Anfängergruppe um 17 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr. Neue Teilnehmer sind stets herzlich willkommen.

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treffs werden keine Beiträge erhoben. Zur Kostendeckung wird jedoch um Spenden gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff, Heinz Goll, Telefon 3129, gerne zur Verfügung.

Veranstaltung zur Diagnose Demenz

Am Do., 13. Okt., findet um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) ein Podiumsgespräch zur Diagnose Demenz im Landratsamt Rastatt statt. Neben Betroffenen und Fachleuten werden auch die Schauspieler Ursula Cantieni und Markus Pfeiffer aus der SWR-Schwarzwaldserie „Die Fallers" sprechen, inklusive einer Preview der Folge „Stunde der Wahrheit". Des Weiteren gibt es Informationen zu Entlastungsangeboten sowie eine Autogrammstunde. Der Eintritt ist frei.

Termine KINDgenau e.V. und JuFaZ Gaggenau

- JuFaZ Offene Werkstätten
jeweils dienstags, von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ: wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.
Nächste Termine: 11. Oktober Glas / Farbe / Passepartout; 18. Oktober Badesalz & Seife

- Nähwerkstatt - Der Herbst kommt -
Mo., 17. Okt., von 19 bis 21 Uhr
Wir nähen Lavendel- und Dinkelkörnerkissen zum Wärmen. Mit Applikationen verziert, werden sie zum echten Blickfang! Bitte Baumwollstoffe aller Art mitbringen. Ab 13 Jahre. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten: 10 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 8 Euro. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481.

Über den Tellerrand kochen - Kochen verbindet! - Mo., 17. Okt., ab 18 Uhr
Heute herrscht in der Küche des Jugend- und Familienzentrums emsiges Treiben. Frauen aus verschiedenen Ländern der Welt, die noch nicht allzu lang in unserer Stadt leben und hier eine neue Heimat finden, treffen sich mit einheimischen Frauen. Gemeinsam wird geschnippelt, gekocht, gebacken und mit allerlei exotischen Zutaten gewürzt. Rezepte, Ideen und Zutaten werden von allen Teilnehmerinnen abwechselnd mitgebracht. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481. Kosten: nach Absprache.

- Trickfilmwerkstatt
Fr., 21. Okt., von 15.30 bis 18 Uhr
Film ab und Action! Heute bist du Regisseur, Kameramann, Bühnenbildner und Tontechniker in einem. Unter Anleitung kannst du mithilfe von Kamera und Laptop deinen eigenen Trickfilm produzieren. Bring neben deinen Ideen auch Lego- oder Playmobilfiguren, Autos oder Puppen mit, die dann zu Hauptdarstellern in deinem Film werden. Zum Speichern benötigst du einen USB-Stick. Für Teilnehmer von 10 bis 13 Jahren. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten: 5 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 4 Euro. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481.

- Der Natur auf der Spur -
Winterquartier für Tiere
Sa., 22. Okt., von 10 bis 15 Uhr
Heute werden wir Winterquartiere für Dachs, Maus, Eichhörnchen und Siebenschläfer bauen. Danach erforschen wir mit kleinen Flaschen oder Dosen mit warmem Wasser, symbolisch für das Tier, wie sich die Temperatur in euren gebauten Behausungen entwickelt. Natürlich könnt ihr auch wieder mit vielen Spielen und tollen Erlebnissen rechnen! Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481. Für Kinder ab 6 Jahre. Bitte mitbringen: Vesper und Getränke. Treffpunkt: Lindenplatz Michelbach. Kosten: 15 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 12 Euro

Außerdem: Immer montags von 17 bis 18 Uhr gibt es ein kostenfreies Tanzangebot für Mädchen von 10 bis 16 Jahren im JuFaZ. Am Di., 11. Okt., findet im JuFaZ eine Veranstaltung statt, daher entfällt an diesem Tag der Offene Treff.

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie
Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt
Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Tiere brauchen Freunde

Zuhause gesucht

Cleo liebt die Menschen – und die Menschen lieben sie! Sie ist jedem gegenüber, Erwachsenen wie Kindern, Frauen wie Männern, absolut freundlich gestimmt. Mit ihrer etwas tolpatschigen und ungestümen Art schleicht sie sich in jedes Herz. Auf Artgenossen reagiert Cleo neugierig und positiv, spielen mit anderen Hunden ist das Größte für sie! Im Haus ist Cleo ein Engel: ruhig und zufrieden. Draußen wurde ihr jedoch Spazierengehen und Gehorsam in ihren fünf Lebensjahren nie wirklich beigebracht - aber sie lernt schnell und hat bei ihrer Pflegestelle schon große Fortschritte gemacht! Das Wichtigste für die Hündin ist viel Übung und regelmäßige Bewegung. Cleo ist ein Schatz und hat ihr neues Zuhause bei lieben und hundeerfahrenen Menschen mehr als verdient. Die Hündin ist mittelgroß, kastriert, athletisch gebaut und außergewöhnlich hübsch.

Guiness, geboren 2011, ist ein braver Mischlingsrüde, etwa 18 Kilogramm schwer und mit einer Schulterhöhe von 48 Zentimetern. Er ist lieb, zurückhaltend und mit allem verträglich, daher auch gut als Zweithund geeignet. Guiness schließt sich gern an seine Menschen an und vertraut ihnen. Er fährt gerne Auto und läuft gut an der Leine.

Felix ist ein etwa fünf Jahre alter Kater, der wegen des Todes seines Frauchens abgegeben wurde. Felix wünscht sich sehnlichst wieder ein neues Zuhause mit Streicheleinheiten und am liebsten auch wieder mit Freigang.

Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: www.tiere-brauchen-freunde.de oder E-Mail an info@tiere-brauchen-freunde.de

Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz

Aufgeschäumte Kunststoffdämmstoffe als gefährliche Abfälle eingestuft

Gewerbebetriebe, Bauunternehmer und Handwerksbetriebe dürfen auf den Entsorgungsanlagen des Landkreises Rastatt keine aufgeschäumten Dämmmaterialien, die mehr als 0,1 Prozent Hexabromcyclododecan (HBCD) enthalten, anliefern. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb mitteilt, sind seit Oktober 2016 diese Dämmstoffe als gefährliche Abfälle eingestuft.

Als Beispiel werden solche Dämmmaterialien genannt, die umgangssprachlich als „Styropor“ bezeichnet werden. Wie alle anderen gefährlichen Abfällen sind diese Materialien von den gewerblichen Abfallerzeugern über dafür zugelassene Anlagen zu entsorgen. Ansprechstelle ist die Sonderabfallagentur Baden-Württemberg GmbH in Fellbach.

Das Mittel HBCD wurde in aufgeschäumten Kunststoff-Dämmstoffen aus Polystyrol als Flammschutzmittel zugesetzt. Laut Umweltbundesamt sind diese Materialien allerdings nicht akut giftig. Vielmehr soll durch die Einstufung der Abfälle als gefährlicher Abfall verhindert werden, dass sich der Stoff in der Umwelt anreichern kann. Durch die Verbrennung in zugelassenen Anlagen kann der Schadstoff so unumkehrbar zerstört werden.Unter dem Titel „Hexabromcyclododecan (HBCD) Antworten auf häufig gestellte Fragen“ hat das Umweltbundesamt ein umfangreiches Hintergrundpapier zum Thema HBCD veröffentlicht.

Weitere Infos unter www.umweltbundesamt.de

IHK-Bildungszentrum Karlsruhe/Rastatt

Vom Koch zum Küchenmeister

Wer eine Ausbildung zum Koch und Berufserfahrung mitbringt, beruflich vorankommen und die Leitung einer Restaurant-, Hotel- oder Großküche übernehmen will, ist in der Aufstiegsfortbildung "Küchenmeister" richtig. Das IHK-Bildungszentrum Karlsruhe bietet den Vollzeitlehrgang inklusive Ausbildung der Ausbilder AEVO ab 9. Januar 2017 in seiner Außenstelle Rastatt an. Zur Schulung gehört ein "Workshop Probekochen" in der Lehrküche der Baden-Badener Robert-Schuman-Schule.

Küchenmeister haben nationale und internationale Karrierechancen. Sie sind verantwortlich für Qualität und betriebswirtschaftliche Effizienz von Hotel- und Restaurantküchen, Großküchen in der Gemeinschaftsverpflegung und Lebensmittelindustrie. Sie koordinieren Arbeitsabläufe und sind zuständig für die betriebliche Ausbildung. Die fachlichen Fähigkeiten zur Lösung der vielseitigen Aufgaben erwerben die künftigen Küchenchefs mit der Fortbildung zum Küchenmeister. Auf dem Lehrplan stehen Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Recht, Steuern, Unternehmens- und Mitarbeiterführung, Speisentechnologie, Ernährungswissenschaft, Vermarktungsstrategien und mehr. Beim Probekochen in der Lehrküche der Baden-Badener Robert-Schuman-Schule geben angesehene Küchenmeister aus der badisch-elsässischen Gastronomie ihr Können an die Teilnehmer weiter.

Zum Lehrgang gehören überdies die "Ausbildung der Ausbilder AEVO", "Fachrechnen und Buchführung" sowie eine Einführung in die "Teambildung". Letztere soll die Zusammenarbeit der Fortbildungsteilnehmer fördern und Lernstrategien vermitteln. Beratung und Anmeldung bei Jaqueline Polansky, IHK-Bildungszentrum Karlsruhe, Telefon 0721 174-296, E-Mail polansky@ihk-biz.de, www.ihk-biz.de. Weitere Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

In der Lehrküche der Baden-Badener Robert-Schuman-Schule.
Foto:. privat

Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	14 bis 19 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	10 bis 13 Uhr
Samstag	9.30 bis 13 Uhr

Spannende Romane aus dem Hoffmann und Campe Verlag

Bolt, Britta:
Das Büro der einsamen Toten: Der erste Fall für Pieter Posthumus. - 381 S.
ISBN 978-3-455-40528-6
SY: SL
Er ist kein Polizist, kein Privatdetektiv - und trotzdem dreht sich in seinem Leben alles um den Tod. Im "Büro der einsamen Toten" bei der Stadt Amsterdam kümmert sich Pieter Posthumus um die einsamen Toten - Menschen ohne Angehörige, Menschen, die keiner vermisst - und richtet ihnen ein würdiges Begräbnis aus, mit Musik und Gedichten. Bei seinen Recherchen stößt er auf so manche Ungereimtheit. In der Prinsengracht ist die Leiche eines jungen Mannes gefunden worden. Die Umstände seines Todes sind mysteriös. Posthumus nimmt auf eigene Faust die Ermittlungen auf und gerät in ein Netz von Intrigen ...

Giraldi, William:
Wolfsnächte: Thriller, 2016. - 219 S.
ISBN 978-3-455-40538-5
SY: SL
Drei Kinder sollen in Alaska von Wölfen gerissen worden sein - doch der ausgebrannte und depressive Tier-Experte Russell Core glaubt nicht daran und macht sich auf, das Verschwinden der Kinder aufzuklären - dabei gerät er in einen Strudel aus Hoffnungslosigkeit und Gewalt ...
Lawrence, D. H.:

Der Mann, der Inseln liebte. - 79 S.
ISBN 978-3-455-40549-1
SY: SL
Ein Mann liebt Inseln. Er sucht sein Glück auf einer sturmumtosten Insel. Hier erschafft er sich seine eigene Welt, richtet alles nach seinen Vorstellungen ein. Doch schon bald wird sein Glück bedroht, nicht von Wind und Wellen, sondern von den anderen Menschen. Also flüchtet der Mann auf eine kleinere Insel und schließlich auf eine noch kleinere Insel, bis er schließlich ganz allein ist, allein mit dem Meer. Immer tiefer verliert er sich in sich selbst, in seinen Wünschen und Sehnsüchten.

Bilderbücher aus dem Patmos Verlag

Nijssen, Elfi:
Benjamin, 2016. - o. Zähl. : überw. Ill.
ISBN 978-3-8436-0766-7
SY: 1
Robin hat ein Brüderchen bekommen. Sein Name ist Benjamin. Robin malt sich aus, was sie später mal zusammen anstellen können: Fußballspielen, Rumtoben - und Mädchen ärgern! Aber dann erzählt ihm Mama, dass sein kleiner Bruder sehr krank ist, und schließlich stirbt Benjamin. Es braucht lange Zeit und viele liebe Menschen, bis Robin, Mama und Papa wieder lachen können. Und dann geschieht ein Wunder.

Sadr, Soheyla:
Matti, Mütze und Pfütze: wie man einen grauen Regentag bunt zaubert, 2016. - o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8436-0764-3
SY: 1

Draußen regnet es in Strömen. Soll etwa der heiß ersehnte Ausflug - allein mit Papa - ins Wasser fallen? Matti ist enttäuscht, aber Papa hat eine Idee und so wird der Ausflug auch bei Regen ein aufregendes Abenteuer. Ein Bilderbuch über den Umgang mit kleinen Enttäuschungen und die Erkenntnis, dass auch die kleinen Dinge im Leben eine große Wirkung entfalten können.

Hest, Pimm van :
Charly. - o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8436-0630-1
SY: 1
Charly und Tim sind die allerbesten Freunde. Wenn Tim Verstecken spielt, findet Charly ihn immer sofort, denn er ist ein sehr guter Spürhund. Aber als Tim eines Morgens nach unten kommt, steht Charly nicht an der Treppe und wedelt mit dem Schwanz. Er liegt noch in seinem Körbchen und wacht nicht mehr auf ...

Sachbücher

Quarch, Christoph:
Liebe - Der Geschmack des Christentums. - Gütersloher Verlagshaus, 2015. - 87 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-579-08199-1
SY: Keb
Die Zukunftsfähigkeit der christlichen Kirchen entscheidet sich daran, ob es ihnen gelingt, den Sinn des Christentums neu zur Geltung zu bringen: die Liebe. Es gilt zu erkennen, dass christliche Liebe keineswegs die von aller Erotik bereinigte Caritas der traditionellen Theologie ist, sondern dass es um eine Re-Erotisierung der christlichen Spiritualität geht. Wie dadurch das Christentum neu mit dem Geiste Jesu verbunden werden kann, das erschließt dieses Buch.

Kircher, Nora:
Gut leben mit Histaminintoleranz:
Hädecke Verlag. - 206 S.
ISBN 978-3-7750-0718-4
SY: Ves 2
Immer mehr Menschen leiden unter Problemen beim Histaminabbau, ob erworben oder angeboren. Die im Stoffwechsel natürlicherweise vorkommende Substanz kann dabei nicht mehr im Körper abgebaut werden und führt so zu Beschwerden, die teilweise gravierend sind. Die Heilpraktikerin Nora Kircher gibt fundierten Rat, Tipps und Ernährungshinweise für den Alltag sowie zahlreiche, teilweise genial einfache Rezepte.

Himmelrath, Armin:
Hausaufgaben - Nein Danke!. - hep verlag. - 150 S.
ISBN 978-3-03-822017-6
SY: Nbm
Hausaufgaben gehören seit Jahrhunderten zum Standardrepertoire von Lehrpersonen – dabei wird ihre Wirkung für den Lernprozess völlig überschätzt. Weil nicht alle Elternhäuser die gleiche Unterstützung bei den Hausaufgaben anbieten können, wirken sie sozial selektierend. Es wird also höchste Zeit, sich von diesem veralteten Instrument zu lösen und stattdessen echte Schulaufgaben' zu entwickeln und einzusetzen.

Gaggenauer ***Amtsblatt***

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 10. Oktober 2016, 18 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung

121. Bekanntgaben
122. Baugebiet „Nördlich der Pestalozzistraße“ in Gaggenau-Bad Rotenfels
    - Benennung der Erschließungsstraße -
123. Benennung „Hermann-Schöpfer-Weg“
124. Radweg Badsteg bis Glasersteg
    - Straßenbeleuchtung -
125. Dritte Änderung des Bebauungsplanes „Unterer Rain, Grünling“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Ottenau im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
    - Abwägung der Stellungnahmen aus der ersten Offenlage sowie Billigung des geänderten Entwurfs vor Durchführung der zweiten Offenlage -
126. Anfragen der Stadträte
127. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Christof Florus, Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Mittwoch, 12. Oktober 2016, um 19 Uhr** findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt.
Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

14. Bekanntgaben
15. Flüchtlingsunterbringung in Gaggenau-Hörden
    - Information -
16. Anfragen der Ortschaftsräte
17. Einwohnerfragestunde

gez. Barbara Bender, Ortsvorsteherin

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung

Am **Montag, 10. Oktober 2016, 17 Uhr**, findet im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses Gaggenau eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung

44. Bekanntgaben
45. Anfragen der Stadträte
46. Umbau der Kreisverkehrsanlage Ebersteinstraße/Pionierweg im Stadtteil Ottenau
47. Hochwasserschutz am Selbach im Stadtteil Ottenau
    - Vergabe der Ingenieurleistungen -
48. Einwohnerfragestunde

Mit freundlichen Grüßen

Michael Pfeiffer, Bürgermeister

Schulen

Hans-Thoma-Schule	916680
Hebelschule	9601-0
Realschule	9602-0
Eichelbergschule	9603-0
Merkurschule	9604-0
Goethe-Gymnasium	9605-0
Grund-/Werkrealschulen	
Bernsteinschule Sulzbach	75759
Ebersteinschule Selbach, Ganztagsgrundschule	3761
Eichelbergschule Bad Rotenfels	9603-0
Grundschule Hörden	(07224) 1794
Grundschule Michelbach	72560
Grundschule Oberweier	47041
Hans-Thoma-Schule Gaggenau, Ganztagsgrundschule	91668-0
Hebelschule Gaggenau	9601-0
Merkurschule Ottenau Grund- und Werkrealschule	9604-0

Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

Feuerwehr Gaggenau - aktuell

Abteilung Gaggenau
Am Mo., 10. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau
Am Mo., 10. Okt., 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Bad Rotenfels
Am Sa., 8. Okt., 17 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Freiolsheim
Am Mo., 10. Okt., 19 Uhr, Übung der Maschinisten, und am Do., 13. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden
Am Mo., 10. Okt., 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweier
Am Mo., 10. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach
Die für Sa., 7. Okt., terminierte Führungskräfteschulung muss auf Fr., 14. Okt., verlegt werden.

Abteilung Sulzbach
Am Do., 6. Okt., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting
Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau. Infos zur Aktion: „www.fit for-fire-fighting.de“ reinschauen lohnt sich!

Volkshochschule

Noch Plätze frei

Neu: Prägungen in der Kindheit: Erkenne dich selbst, erschaffe dich selbst (Kurs-Nr. 17557)
Ob wir es wahrhaben wollen oder auch nicht, wir Menschen sind (leider) in unseren frühen Kindheitsjahren derart von allen möglichen Einflüssen geprägt worden, sodass diese Art der "Gehirnwäsche" uns heute als Erwachsene automatisch steuert. Zu unserem Nachteil wirken diese Muster unbewusst, wir bemerken sie nicht, stoßen immer wieder auf dieselben Hindernisse und sind noch davon überzeugt, selbst daran "schuld" zu sein und dass wir daran sowieso nichts ändern könnten.
Oh doch, wir können!
Schon allein das Erkennen der eigenen, tief sitzenden Glaubens- und Gefühlsmuster könnte ausreichen, den Kreislauf seiner heute nicht mehr erwünschten oder hinderlichen Prägungen zu durchbrechen.
Wenn wir dazu noch lernen, bewährte, einfache Methoden der mentalen Selbststeuerung für uns einzusetzen und zu trainieren, dürfte dem nichts im Wege stehen, sich dasjenige Leben zu erschaffen, von dem wir schon lange geträumt haben. Fangen Sie jetzt an, es lohnt sich.
Thema des 1. Termins: Wie wurde ich als Kind geprägt? / Wie vermeide ich unvorteilhafte Prägungen bei Kindern?
Thema des 2.Termins: Welche Prägungen bestimmen mich heute? / Welche Lösungen bieten sich an?
Die Dozentin ist Pädagogin, psychologische Beraterin und Mentaltrainerin.
2-mal dienstags, ab 11. Okt., 18.30 - 21 Uhr, VHS Gaggenau, Hauptstr.36a

2. Excel, Grundkurs Teil 1, Office Version 2010/2013 (Kurs-Nr. 51716)
Excel ist das weltweit bekannteste PC-Anwendungsprogramm der Tabellenkalkulation. Das Programm zeichnet sich durch eine gut strukturierte, logische Basis aus, auf der eine große Anzahl von Arbeitsmethoden und Funktionen aufbaut. Das Programm ist allerdings im Selbststudium nur mühsam zu erlernen.
Teilnahmevoraussetzung: Windows-Grundkenntnisse
Kursinhalte: Aufbau und Systematik des Programms, Arbeitsmappe und Tabellenblätter Eingabe von Zahlen, Texten und Formeln, Explizite Formeln, Bereichsformeln und Eingabehilfen beim Erstellen von Formeln, Kopierfunktionen, relativer und absoluter Zellbezug, Text- und Zahlenformate sowie Zellformatierungen mit Farben und Rahmen, Ausdrucken von Tabellen, einfache Übungen an praktischen Beispielen (z.B. einer Haushaltsliste),
3-mal dienstags, ab 13. Okt., 18.30 - 21.30 Uhr, Carl-Benz-Gewerbeschule Gaggenau, Konrad-Adenauer-Str. 4

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung.

Altenheime

Oskar-Scherrer-Haus

Auf den Esel gekommen
Im Garten des Oskar-Scherrer-Hauses hatte sich letzte Woche ganz besonderer Besuch angesagt, Karim und Baldur, zwei Esel waren zur Freude der Bewohner mit ihren Besitzern Claudia und Rolf Scharer aus Winkel gekommen. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben sich sehr über die zahmen Huftiere gefreut und so manche Erinnerung wurde wach. Die beiden Esel konnten sogar mit einigen Kunststückchen auftrumpfen, tanzten im Kreis oder verbeugten sich tief. Als sich Herr und Frau Scharer mit ihren Eseln auf den Heimweg machten klatschten die Bewohner zum Dank für den Besuch und freuten sich schon auf ein baldiges Wiedersehen.

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Ausflug auf den Herbstmarkt
Auch in diesem Jahr lockte die Herbstmesse wieder zahlreiche Besucher aus der ganzen Region in die Benzstadt. Bewohner von Haus Franziskus gehörten dazu: Neulich besuchte eine Gruppe vom Kursana Domizil die traditionsreiche Veranstaltung. Zusammen mit den Begleitern der sozialen Betreuung und ehrenamtlichen Mitarbeitern machten sich elf Bewohner der Senioreneinrichtung auf den Weg in die belebten Gassen. Das schöne herbstliche Wetter trug zum Gelingen des Ausflugs bei: Der Rundgang über das Gelände mit seinen zahlreichen Attraktionen machte allen großen Spaß. Die Gäste nutzten gleich die Gelegenheit, sich die bunten Achterbahnen und die vielfältigen Angebote der Marktstände zeigen zu lassen. Ob exotische Düfte oder bunte Modeartikel - alle Sinne wurden angesprochen. Im Zelt der freiwilligen Feuerwehr stärkte sich die Gruppe dann mit Fleischkäs‘, Pommes frites und anderen Leckereien. Nach der geselligen Mahlzeit ging es wieder auf den Heimweg. Rund drei Stunden nach dem Aufbruch am Vormittag erreichten die Bewohner zufrieden wieder das Haus Franziskus - rechtzeitig zur Mittagsruhe.

MITEINANDER
MACHT'S EINFACH

Gaggenauer Altenhilfe

Preisübergabe - Luftballonweitflugwettbewerb
Kürzlich übergab Peter Koch, Geschäftsführer und Leiter der Gaggenauer Altenhilfe den 1. - 3. Preis des Luftballon-Weitflugwettbewerbs, den die Gaggenauer Altenhilfe am Infostand während des Jubiläumfestes „975 Jahre Bad Rotenfels“ gestartet hatte, an die Gewinner.

Den ersten Preis erhielt Ute Bastian, deren Luftballon eine Strecke von über 200 km flog, gefunden wurde er in Wertheim-Mondfeld. Den zweiten Platz belegte der Luftballon von Simon Ludwig, den es 127 km nach Fahrenbach trug. Jonas Haitz bekam mit seinem Luftballon, der in Bad Friedrichshall landete, den 3. Platz. Freuen können sich die Gewinner über einen Eintritt für 2 Personen in den Europa Park, Jahreskarten für den Zoo in Karlsruhe und Gutscheine für den Kletterpark am Mehliskopf. Die weiteren Sachpreise gingen per Post direkt an die Gewinner. Peter Koch freute sich, dass von den 600 verteilten Luftballons die mit Weitflugkarten an den Start gingen, bis heute 65 Karten an die Gaggenauer Altenhilfe zurückgesendet wurden. Er wünschte den Gewinnern viel Spaß beim Einlösen. Ein besonderer Dank ging an die Sponsoren Franke Baumanagement und SEF Ingenieurgesellschaft MBH, die den Luftballonwettbewerb ermöglichten.

Die Preisträger des Luftballonweitflugwettbewerbs der Gaggenauer Altenhilfe. *Foto: privat*

Aus den Kindergärten

Am 22. September überbrachte das Vorstandsmitglied vom Verein „Im Murgtal - fürs Murgtal “ Gaggenau Heide Rahner, eine Spende des letzten Basars in der Jahnhalle in Gaggenau. Dadurch war es der evangelischen Kindertagesstätte möglich zwei Kindertaxis und zwei Roller zu beschaffen. Die Fahrzeuge begeisterten die „Kleinen“ und „Großen“ und wurden sofort in Beschlag genommen. Foto: privat

Aus den Schulen

Grundschule Hörden

Sponsorenlauf 2016
Der Elternbeirat und der Förderverein der Grundschule Hörden e.V. laden am Fr., 7. Okt., von 8.30 bis 11.30 Uhr zum Sponsorenlauf auf dem Sportplatz des FVH in der Essel/Hörden ein. Die Kinder erlaufen Spendengelder, die dem Förderverein zu Gute kommen. So unterstützte der Förderverein im letzten Schuljahr zum Beispiel Theaterausflüge, Autorenlesungen und einige Exkursionen. Sponsoren, Familienmitglieder, Freunde, Bekannte und Interessierte sind herzlich eingeladen, die Kinder auf dem Sportplatz anzufeuern. Für die Verpflegung ist gesorgt.

Ebersteingrundschule Selbach

Dem Wurm auf der Spur
Warum der Regenwurm so nützlich ist, erfuhren die Kinder der dritten Klasse der Ebersteingrundschule Selbach bei einem ganz besonderen Unterrichtsbesuch. Als Ergänzung zum Thema "Regenwurm" machten sie sich gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Föll auf den Weg zu Alfred Drumm, um seine Kompostwurmzucht zu bestaunen (www.kompostwurmzucht.de). Im erlebnisreichen Garten der Familie konnten die kleinen Regenwurmforscher einen aufregenden und informativen Vormittag verbringen. Dabei erfuhren sie viel Wissenswertes und erkannten, was für ein wichtiger Helfer der Wurm im häuslichen Garten ist.

Alfred Drummer zählte den Kindern der Eberstein-Grundschule viel Wissenswertes rund um seine Kompostwurmzucht. Foto: privat

Gaggenauer Seniorenrat

Thementag „Anlegen einer E-Mail-Adresse“ im Internetcafé

Bei vielen alltäglichen Geschäftsangelegenheiten, aber auch im privaten Bereich ist inzwischen eine E-Mail-Adresse unerlässlich.
Das Internetcafé 60plus in der alten Schule in Gaggenau-Ottenau, Marxstraße 7 bietet Ihnen am Do., 6. Okt., ab 14 Uhr die Gelegenheit, eine solche E-Mail-Adresse gemeinsam mit einem unserer Internetberater oder einer -beraterin anzulegen. Eingangs informieren wir Sie in einem kurzen Vortrag über die verschiedenen Optionen beim Anlegen der E-Mail-Adresse, denn hierfür gibt es auch zahlreiche freie Anbieter. Darüber hinaus können Sie auch bei Ihrem Telefonanbieter eine E-Mail-Adresse einrichten. Bitte bringen Sie hierzu Ihre entsprechenden Unterlagen mit den Anmeldedaten und Zugangscodes mit. Ein Unkostenbeitrag von drei Euro wird erhoben.

Sprechstunde des Seniorenrates
Die nächste Sprechstunde wird am Fr., 14. Okt., von 10 - 12 Uhr im Rathaus Zimmer Nr. 133 (sog. Fraktionszimmer) abgehalten. An der Pforte können Sie sich nach dem Weg erkundigen. Dort stehen wir wieder gerne für Ihre Fragen und Probleme zur Verfügung. Wenn Sie Fragen zu rechtlichen Problemen haben, können Sie diese in der Sprechstunde ebenfalls ansprechen oder hierzu einen gesonderten Termin vereinbaren.

Tanzen - Fitness und Geselligkeit
Die Tanzstunde des Seniorenrates in Zusammenarbeit mit der Tanzschule im Murgtal - tim- in der Luisenstraße 17 in Gaggenau findet jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr statt. Nach einer kurzen Einführung durch einen Tanzlehrer kann getanzt werden. Es findet kein Kurs statt, sondern jede Veranstaltung steht für sich. Sie ist Treffpunkt sowohl für Paare wie auch für Einzelpersonen. Die Tanzstunde kann auch ohne Anmeldung besucht werden. Im Kostenbeitrag von 7 Euro ist ein Verzehrbon von 3 Euro enthalten. Wir freuen uns über ihre Teilnahme.

Rückenschule und Muskelaufbautraining
Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstr. 1, Gaggenau bietet jeden Mittwoch von 9 und ab 9.45 Uhr je eine Trainingsstunde in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Wer an diesem Angebot ebenfalls interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training anschließen. Zur Teilnahme benötigen Sie normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.
Weitere Infos zum Internetcafé unter http://60plusgaggenau.wordpress.com und http://senratgagg.wordpress.com

Murgtaltermine

Freitag, 7. Oktober
8.30 bis 11.30 Uhr Sponsorenlauf auf dem Sportplatz des FV Hörden (Essel), veranstaltet vom Elternbeirat und FV Grundschule Hörden

20 Uhr Theaterstück "Der Kontrabass" von Patrick Süskind in der alten Turnhalle Hilpertsau

Samstag, 8. Oktober
9.30 bis 16 Uhr Erlebnistag der Selbsthilfegruppen des Landkreises im Rathaus Gaggenau

16 Uhr Schlachtfest des Heimatverein Michelbach beim Heimatmuseum
19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) Bauchtanzshow des TV Sulzbach in der Turnhalle
19.30 Uhr Benefizkonzert des Bundespolizeiorchesters München in der Stadthalle Gernsbach

20.30 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) Konzert mit "Moritz & the horny horns" in der Kulturhalle Bad Rotenfels

Samstag, 8. und Sonntag, 9. Oktober
Oktoberfest des Fußball-Club Obertsrot auf dem Sportgelände
Keschtefest des TV Oberweier (Samstag ab 17.30 Uhr Festauftakt, Festbetrieb am Sonntag ab 10.30 Uhr)

Oktoberfest des Musikverein Ottenau in der Merkurhalle (Samstag ab 20 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr)

Sonntag, 9. Oktober
10 Uhr Patrozinium in St. Marien Gaggenau, beginnend mit einem Festgottesdienst

ab 10 Uhr Wein- und Erntedankfest des MGV Liederkranz Selbach
9. Michelbacher Rundwegtag
ab 10.45 Uhr Begrüßung, 11 Uhr Beginn von vier verschiedenen Wander-Touren mit Informationen

11 Uhr Knödelfest des Musikvereins Lautenbach im Bürgerhaus

18 Uhr Konzert des Fauré Quartetts in der Stadthalle; Veranstalter Kulturgemeinde Gernsbach

Dienstag, 11. Oktober
19.30 Uhr Stummfilm "Metropolis" in der Jahnhalle Gaggenau, veranstaltet vom Kulturring Gaggenau

Donnerstag, 13. Oktober
14.30 bis 19.30 Uhr Blutspende des DRK Gernsbach im DRK-Haus Am Bachgarten 9, Gernsbach

19 Uhr Postkartensammler-Treffen im „Brüderlin“ Gernsbach.

Kulturelles

Die "half past six singers" feiern ihr 20-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert. *Foto: privat*

20 Jahre half past six singers

Jubiläumskonzert in der Johanneskirche Bad Rotenfels

Am Anfang stand nicht "das Wort" sondern eine Idee, diese wurde an Chorleiter Walter Bradneck von den beiden Gründungsmitgliedern Waltraud und Wolf Wiesemann herangetragen. Er war sehr skeptisch, Menschen für einen neuen Chor in unserer Kirchengemeinde zusammen zu bekommen.

In einer Pressemitteilung wurde für den 16. März 1996 ein erster Probetermin bekanntgegeben und siehe da, es kamen 33 singfreudige zum ersten Treffen. Neues geistliches Lied, Gospel, Spiritual und Musik aus dem säkularen Bereich sollte in Zukunft die Bandbreite des Chores sein.

Das "Kind" musste nun auch einen Namen bekommen. Es gab viele Vorschläge, die lange diskutiert wurden. Ralf Epp, einer der ersten, schlug vor, die Zeit des Probenbeginns (18.30 Uhr) als Namen für den Chor zu wählen. Natürlich - wie das heute so üblich ist - auf Englisch. So entstand der ungewöhnliche Name "half past six singers". Ungewöhnlich? Mittlerweile gibt es in der Bundesrepublik mindestens acht Chöre (kirchliche und weltliche), die den Namen "half past six" tragen.

Zum Zeitpunkt der Gründung gab es hier im Murgtal noch keine Millenium Voices, Salto Vokale oder Modern Singers. Die „half past six Singens“ waren in dieser Zeit einer der ersten Chöre dieser Art in unserer Region.

Chorleiter Walter Bradneck versuchte im Lauf der Zeit das Repertoire stetig zu erweitern und auch traditionell klassisches Liedgut mit einzubinden. Es begann mit einem Konzert unter dem Titel "Chormusik aus vier Jahrhunderten". Hier kam der Chor das erste Mal mit Renaissancemusik und romantischer Chormusik (Liebeslieder-walzer von Johannes Brahms) in Berührung.

Des Weiteren folgten oratorische Aufführungen wie. zum Beispiel das "Oratorio de Noel" von Camille Saint-Saens in der Markuskirche, "Die Glocke" von Andreas Romberg beim Dreikönigskonzert in der Jahnhalle mit dem Gewerbe-Gesang-Verein und 2015 die ersten drei Teile des "Weihnachtsoratoriums" von Johann Sebastian Bach mit dem Kirchenchor der ev. Kirchengemeinde.

Für das nächste Jahr wurde nun Händels "Messias" anvisiert. Diese klassischen Stücke bedeuten allerdings nicht, dass der Chor seinem "eigentlichen Metier" nicht treu bleibt. Das moderne Liedgut wird immer fester Bestandteil des Chores bleiben.

Das Jubiläumskonzert am Sa., 15. Okt., um 18 Uhr in der Johanneskirche Bad Rotenfels wird daher ein reines Unterhaltungsprogramm sein, mit Musik aus Film, Musical und Pop. Mit dabei sind ein Gesangstrio, bestehend aus Nicole Stichling, Franz Kary und Folker Hahn und die Instrumentalisten Petra Erdtmann - Querflöte, Marek Wysocki - Klavier und Peter Götzmann - Percussion.

Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro. Karten gibt es ab 18 Uhr an der Abendkasse.

Kulturring Gaggenau

Stummfilm „Metropolis“ in der Jahnhalle

Der Kulturring lädt am Di., 11. Okt., 19.30 Uhr, in die Jahnhalle Gaggenau ein, zu dem monumentalen Stummfilm "Metropolis" aus dem deutschen Expressionismus, den Fritz Lang in den Jahren 1925 bis 1926 drehte. Er gehört zum Weltdokumentenerbe der UNESCO. In der gigantischen Stadt Metropolis leben zwei voneinander klar getrennte Gesellschaften: Eine Oberschicht, die in absolutem Luxus in paradiesischen Verhältnisse lebt, während die Arbeiterklasse, die an riesigen Maschinen für den Gewinn der Reichen schuftet, ebenso tief unterhalb der Stadt haust wie die anderen darüber. Die Darstellung der Gesellschaftsordnung von "Metropolis" lehnt sich einerseits an das marxistische Bild des Kapitalismus an: Es gibt zwei Klassen, deren eine die andere ausbeutet. Andererseits aber übt die Handlung ausdrücklich Kritik an der Revolution, welche die Lebensgrundlage der unteren Klasse vernichtet. Eine Kammermusikversion für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier wird bei der hiesigen Aufführung live zum Film gespielt werden vom "Ensemble Sorpresa", u. a. mit dem Geiger und Komponisten Felix Treiber selbst und der Gaggenauer Cellistin Pia Maisch. Das Ensemble widmet sich vor allem außergewöhnlichen Projekten sowie Meisterwerken, die relativ selten im Konzertsaal zu hören sind, und zeitgenössischer Musik bis hin zu genreübergreifenden Projekten wie "Kammermusik und Tanz" und Live-Musik zum Stummfilm.
Eintritt: Mitglieder 15 Euro, Nichtmitglieder 18 Euro, Schüler, Studenten 8 Euro (Karten nur an der Abendkasse). Infos unter www.kulturring-gaggenau.de

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1935/36
Wir treffen uns am Mi., 12. Okt., ab 16 Uhr in der "Pfeffermühle" zum gemütlichen Beisammensein. Abfahrt zu unserem Ausflug nach Mildenberg/Main am Di., 25. Okt., (nur für angemeldete Teilnehmer) um 7 Uhr am Bahnhof Gaggenau.

Jahrgang 1939/40
Am Mi., 12. Okt., 17 Uhr, treffen wir uns im "Christoph-Bräu".

Jahrgang 1942/43
Wir treffen uns am Di., 11. Okt., am Bahnhof Gaggenau. Um 12.25 Uhr fahren wir nach Moosbronn und wandern nach Waldprechtsweier. Einkehr im "Waldenfels Stüble". Die Rückfahrt über Malsch nach Gaggenau ist noch offen. Möglicherweise vor Heimfahrt ein Zwischenhalt im alten Bahnhof in Malsch.

Verein der Hundefreunde
Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein
Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhrin der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt.Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montagsvon 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kompass
Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund
Schwimmtraining im Hallenbad
Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.
Reha-Sport
Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Boule Pétanque
Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien
Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger
Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhrin Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal
Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub
Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30 a , 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Chorproben St. Josef
Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem
Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out
Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Harmonika-Vereinigung
Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV "Sängerbund"
Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 / 74224.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef
Der zweite Teil der Vortragsserie zum Zitat "Wer Ohren hat zu hören, der höre!" beim Rentner- und Seniorenclub Gaggenau findet am Do., 6. Okt., 14 Uhr, im Gemeindehaus an der August-Schneider-Straße 17 statt. Referent ist André Kentsch von der Firma auritec. Am Do., 13. Okt., analysiert Klaus Nientiedt, Chefredakteur des Konradsblatts, die Position der christlichen Wochenzeitschrift im Wettbewerb der Presselandschaft. Die Frauengemeinschaft bewirtet die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

Bezirks-Imkerverein
Am Do., 6. Okt., 19 Uhr, begrüßen wir in der Imkerschule, Selbacher Weg 100 den Präsidenten des Landesverbandes Badischer Imker, Klaus Schmieder. Er wird über die Situation und aktuelle Probleme der Imkerei berichten. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Freundeskreis AH
Wir treffen uns am Mo., 10. Okt., 13 Uhr, am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Bermersbach. Besichtigung des Heimatmuseums. Kleiner Spaziergang zu den Giersteinen. Bitte anmelden bei A. Freudl, Telefon 989304.

Naturfreunde
Am So., den 16. Okt., aussichtsreiche Wanderung von Freudenstadt nach Klosterreichenbach mit herrlichen Ausblicken ins Murgtal, vorbei am Friedensbaum und zu der neuen Zimmerplatzhütte. Ca. 12 km; am Ende erfolgt eine Einkehr. An- und Abfahrt mit der S-Bahn ab 10 Uhr Bahnhof Gernsbach. Anmeldung bis Fr., 14. Okt., bei Familie Krieg, Telefon 07224 50152.

Selbsthilfegruppe Prostata
Am Fr., 7. Okt., 17 Uhr findet im Pfarrzentrum der Herz-Jesu-Kirche in Rastatt, Stadionstraße 3, eine Informationsveranstaltung zum Thema "Moderne strahlentherapeutische Behandlungsverfahren" statt. Referent ist der Facharzt für Strahlentherapie, Dr. med. Thomas Blaschke, Leiter des Zentrums mit Schwerpunkt Palliativmedizin. Im Anschluss kann diskutiert werden. Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Männer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist kostenfrei. Weitere Infos unter Telefon 4194.

Altpapiersammlung
Der Förderverein der Hans-Thoma-Grundschule Gaggenau führt am Sa., 8. Okt., eine Altpapiersammlung durch. Im Schulhof (Schulstraße 3) steht von 9 bis 12 Uhr ein Container bereit, in dieser Zeit ist es möglich das Altpapier abzugeben.

kfd St. Josef/St. Marien
Am Mi., 12. Okt., ist Dekanatsfrauengottesdienstin Maria Bickesheim in Durmersheim. Alle interessierten Frauen laden wir herzlich ein. Beginn ist um 14.30 Uhr mit Beichtgelegenheit. Anmeldung und wer Mitfahrgelegenheit braucht, wendet sich bitte an Pia Weißhaar, Telefon 919702.

Bad Rotenfels

Jahrgang 1926/27
Wir treffen uns am Do., 13. Okt., 12 Uhr, in der Pizzeria "Sa Salva".

Jahrgang 1933/34
Wir treffen uns am Do., 13. Okt., 10.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Baden-Baden. Einkehr im Hotel "Forellenhof".

Jahrgang 1934/35
Am Mi., 12. Okt., treffen wir uns gegen 16.30 Uhr im "Salmen".

Jahrgang 1953
Am Sa., 15. Okt., wollen wir einen Klassenausflug zur "Berghütte Lauterbad" bei Freudenstadt machen. Abfahrt ist um 9.51 Uhr mit der S41 ab Gaggenau. Die Strecke zum Laufen ist insgesamt ca. 6 km lang und hat wenig Steigungen. Bitte um verbindliche Anmeldung - auch wegen der Fahrkarten - bis spätestens Mi., 12. Okt., bei Eveline, Telefon 77723.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius
Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Ganz besonders würden wir uns über neue Sänger/-innen freuen und diese herzlich willkommen heißen.

Rentnerclub St. Laurentius und ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde
Am Mi., 12. Okt., feiern wir ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius 40 Jahre Rentnerclub als Oktoberfest mit Norbert Förderer.

Führung "Rotenfelswege"
Am Sa., 8. Okt., findet um 13 Uhr eine Führung auf den "Rotenfelswegen" statt. Treffpunkt Rathaus Bad Rotenfels. Anmeldung erbeten, Telefon 5083687 oder info@heimatverein-badrotenfels.de

Gesangvereine "Frohsinn"
Am Di., 11. Okt., ist um 19 Uhr Singstunde im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels. Neue Sänger sind immer willkommen.

Freiolsheim

SC "Mahlberg"
Mountainbike-Treff
Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Kelterbetrieb
Der Kelterbetrieb des OGV wird in diesem Jahr in veränderter Form stattfinden. Erstmals kommt eine mobile Mosterei nach Freiolsheim. Mostfreunde bekommen ihren Saft weiterhin in ihre Fässer gepumpt. Zusätzlich gibt es dann für Saftfreunde die Möglichkeit den Saft erhitzt und luftdicht in handliche Bag-in-Box Verpackungen abgefüllt zu bekommen. Durch diese Abfüllung kann der Saft ungeöffnet mindestens ein Jahr gelagert werden. Es gibt keine Mindestannahmemenge. Vorführung und öffentlicher Presstermin: So., 16. Okt., auf dem Festplatz an der Mahlberghalle. Weitere Infos und Anmeldungen bei: Alexander Keck, Telefon 07204 9479974.

MusikTheaterWerkstatt
Am So., 6. Nov., findet um 16 Uhr in der Mahlberghalle ein Benefizkonzert zusammen mit dem Kammermusikkreis Rastatt statt. Neben einem Konzert des Orchesters wird als Höhepunkt die Märchenoper "Hänsel und Gretel" als Orchestersuite mit Erzählung gespielt. Der Eintritt ist frei; Spenden willkommen. Mehr Informationen bei Heide Glasstetter, Telefon 07204 518.

Hörden

Verein für Deutsche Schäferhunde
Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug
Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

Museum Haus Kast
Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

HIRSCH & SOHN
HOLZFACHZENTRUM
Leichtsandstr.5 76287 Rheinstetten
Telefon 0721/5168-0 Telefax 519440
info@holzhirsch.de holzhirsch.de

HIRSCH: „GENAU FÜR MICH GENAU HIER!
DIELEN MACHEN RÄUME SCHÖNER

Landhausdielen in Eiche geölt - ausdrucksstark und mit schöner Astbildung. In auffallender Struktur, mit natürlicher Ausstrahlung und in einzigartiger Vielfalt. Parkettböden sind immer zeitlos und ein echter Klassiker für viele Jahre. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Jeden Sonntag Schausonntag 12.30 - 17.00 h

Alles was ein Haus braucht:
BODEN TERRASSEN TÜREN FASSADE DÄMMSYSTEME WAND DECKE

Naturfreunde
Am Do., 6. Okt., 19 Uhr, findet der nächste Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.
Schlachtfest
Am Sa., 22. Okt., ab 15 Uhr und So., 23. Okt., ab 11 Uhr ist es wieder so weit. Die NaturFreunde Hörden veranstalten ihr traditionelles Schlachtfest im NaturFreundehaus in Hörden. Wie gewohnt gibt es viele Leckereien. Auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen stehen bereit. Hierzu möchten wir die Bevölkerung recht herzlich einladen.

Michelbach

Jahrgang 1931/32
Wir treffen uns am Mi., 12. Okt., 17 Uhr, im Gasthaus "Bernstein".

Jahrgang 1933/34
Am Mi., 12. Okt., treffen wir uns an der Haltestelle "Engel" zur Fahrt nach Gaggenau, Abfahrt Bus um 9.49 Uhr. Weiterfahrt mit der Bahn nach Röt um 10.51 Uhr. Einkehr zum Mittagessen in der "Sonne". Rege Teilnahme wäre wünschenswert. Selbstverständlich wie immer mit Partner. Fahrkarten werden besorgt.

Jahrgang 1939
Wir treffen uns am Mi., 12. Okt., 11.45 Uhr, am Lindenbrunnen. Mit dem Bus um 12.05 Uhr fahren wir nach Ettlingen. Gegen 19 Uhr sind wir wieder in Michelbach. Fahrkarten werden besorgt. Bitte bis So., 9. Okt., bei Elfriede oder Hermann anmelden.

Jahrgang 1947/48
Wir treffen uns am Do., 13. Okt., gegen 19 Uhr in "Tonis Schanzenbergstube" im Mönchhofstadion Bad Rotenfels.

Turnverein
Nordic Walking/Walking Gruppe
Das Training findet immer samstags um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687 und Jens Pfistner, Telefon 78184.
Gesundheitssport
Dienstags 14.30 bis 16 Uhr funktionelle Gymnastik und Entspannung. Info bei Gertrud Büchinger, Telefon 74129. Wirbelsäulengymnastik mit Körperwahrnehmung und Entspannung dienstags, Gruppe 1 von 18.30 bis 20 Uhr und Gruppe 2 von 20 bis 21.30 Uhr. Info bei Martina Bittmann-Rahner, Telefon 76365.

Sportverein - Abteilung Fußball
Am Do., 6. Okt., 18.30 Uhr, Verwaltungssitzung in der Sportgaststätte.

Skiclub
Seit 5. Oktober findet wieder mittwochs 18.30 Uhr in der Wiesentalhalle in Michelbach die Skigymnasik statt. Das Training istsehr abwechslungsreich ausgerichtet. Die Übungsinhalte können variabel auf die unterschiedlichen Fitness-Zustände angepasst werden.

NaturFreunde
Kindervolkstanzgruppe
Probe mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Naturfreundehaus, außer in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.
Mandolinen- und Gitarrenorchester
Nächste Musikprobe ist am Fr., 14. Okt. Neue Musiker sind herzlich willkommen, Unterricht für alle Instrumente möglich. Info bei Elfriede Klumpp, Telefon 2199 oder Heinrich Senger 78738. www.naturfreunde-michelbach.de
Naturfreundehaus
Freitag und Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.
Am Fr., 7. Okt. geschlossen wegen Familienfeier. Telefon 2230 (AB) oder 07222 7838027, naturfreundmueller@gmail.com

SWRK
Am Do., 6. Okt., wandern wir auf dem Ortenauer Weinpfad und dem Rotweinweg rund um Waldulm. Abfahrt 9.30 Uhr am Detscher-Parkplatz. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Die leichte Wanderung ist 11 km lang. Zum Mittagessen ist eine Einkehr geplant. Unser Info-Abend findet am Do., 13. Okt., 19.30 Uhr, im Gasthof "Bernstein" statt.

Oberweier

Altenwerk St. Johannes
Wir laden alle Senioren zum Seniorennachmittag am Do., 13. Okt., recht herzlich ein. Der Nachmittag startet um 14 Uhr mit einer kleinen Erntedankfeier und endet mit einem zünftigen Oktoberfest, bei sicherlich guter Stimmung, gutem Essen zu humanen Preisen.

Ottenau

Jahrgang 1931/32
Hiermit laden wir alle mit Partner zur 85er-Feier am Do., 13. Okt., ein. Abfahrt 10.40 Uhr bei der Bushaltestelle Marxstraße Ottenau zur Fahrt nach Baden-Baden. Die Feier findet im "Waldcafé" statt. Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1933/34
Am Di., 11. Okt., 14.30 Uhr, treffen wir uns bei der Merkurhalle Ottenau zur Fahrt ins Rebland. Ab 16 Uhr Einkehr im Gasthaus "Röderswald".

Jahrgang 1938
Am Do., 13. Okt., 16 Uhr, treffen wir uns bei der Merkurhalle und fahren (Fahrgmeinschaft) nach Winkel. Einkehr 16.30 Uhr in "Isabells Hofstüble". Wanderer treffen sich um 15.30 Uhr bei der Merkurhalle.

Jahrgang 1940
Wir treffen uns am Di., 11. Okt., 10.50 Uhr, an der Stadtbahnhaltestelle. Die Fahrt geht ins "Guggusnescht", dort Mittagessen. Danach verbringen wir Zorn's gemütlichen Nachmittag unter dem Motto "meh wie schee". Anmeldung erforderlch bis Fr., 7. Okt., unter Telefon 2897.

Jahrgang 1954 - Merkurschule
Wir treffen uns am Mi., 12. Okt., 15.30 Uhr, an der Merkurhalle. Spaziergang nach Staufenberg. Wir laufen nicht über Kuppelstein! Bei jedem Wetter.

Seniorennachmittag St. Jodok
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mi., 12. Okt., 14.30 Uhr, im Gemeindehaus in Ottenau. Gemeinsam mit dem bekannten "Murgtalbua" wollen wir ein zünftiges Oktoberfest feiern. Mit Musik und Liedern zum Mitsingen wird er für gute Unterhaltung und beste Laune sorgen. Für das leibliche Wohl gibt es neuen Wein und Zwiebelkuchen. An diesem Tag werden auch Anmeldungen für den Halbtagesausflug am Mi., 9. Nov., zur Chrysanthemenschau nach Lahr angenommen.

Selbach

Harmonikavereinigung
Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Radsport
Jeden Samstag, 14 Uhr, Treff auf dem Annemasseplatz in Gaggenau, Infotelefon: 3837.

Seniorenkreis
Vortrag am Mi., 12. Okt., 14.30 Uhr im Kindergartensaal. Herr Kern aus Gernsbach wird uns in die Kultur- und Berglandschaft der Dolomiten entführen.

Turnerbund
Nordic Walking
Jeden Samstag um 14 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703 und M. Karusseit, Telefon 71185.
Folklore - Tanz und Entspannung
Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 71325.

- Anzeige -

05.10. - 05.11.2016

Total-Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

bei Schuh KLAGMANN in Rastatt

am Marktplatz, Kaiserstraße 39

Über 11.000 Paar Markenschuhe für Damen, Herren und Kinder der aktuellen Herbst- und Winterkollektion bis zu 59 % im Preis radikal reduziert!

Rastatt.
Das bekannte und beliebte Fachgeschäft Schuh KLAGMANN in Rastatt am Marktplatz schließt für immer seine Pforten.

Aus diesem Grund findet ein gigantischer Räumungsverkauf statt. Der gesamte Warenbestand aktueller Markenschuhe der aktuellen Herbst- und Winterkollektion für Damen, Herren und Kinder wird jetzt ausverkauft. Wer jetzt nicht spart ist selber schuld.

"Der Entschluss, mein mit großem persönlichem Engagement geführtes Schuhfachgeschäft in Rastatt für immer zu schließen, steht nun endgültig fest. Diese Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen", so der Inhaber.

Ziel ist es nun, das Fachgeschäft am Marktplatz innerhalb kürzester Zeit leer zu räumen.
Doch die Verkaufsräume und Lager sind noch immer voll gefüllt mit über 11.000 Paar Markenschuhe der aktuellen Herbst- und Winterkollektion für Damen, Herren und Kinder.

Deshalb läuft bei **Schuh KLAGMANN** in Rastatt ein groß angelegter Total-Ausverkauf mit radikalen Preisnachlässen.

Jetzt können sich Schnäppchenjäger freuen, denn das gesamte hochwertige Sortiment wird im Preis radikal reduziert.
Die Preisnachlässe **ab 30% und sogar bis zu 59%** gehen über die allgemeinen Nachlässe weit hinaus. Der gesamte Warenbestand aktueller Markenschuhe muss raus.
Sie finden bekannte Markennamen wie

RIEKER, ECCO, GABOR, LLOYD, CAPRICE, NIKE, ARA, SIOUX, ADIDAS, PUMA, JOYA, SUPERFIT, WALDLÄUFER, GEOX und viele andere mehr.

Noch ist die Auswahl riesig.
Kommen Sie jetzt schnell nach Rastatt in das Fachgeschäft **Schuh KLAGMANN** am Marktplatz, wenn Sie hochwertige Markenschuhe der aktuellen Herbst- und Winterkollektion zu absoluten Tiefstpreisen erwerben möchten.
Auch während des Total-Aus-verkaufs können Sie bei **Schuh KLAGMANN** mit der bekannt freundlichen und fachkundigen Beratung rechnen.

Das Schuhfachgeschäft **Klagmann** in Rastatt am Marktplatz hat während des Räumungsverkaufs **montags bis freitags von 09.30 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet.**

Tischtennisabteilung
Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

Neue Kurse: Tai-Chi-Chuan und Qigong
Achtung: neuer Veranstaltungsort. Tai-Chi für Fortgeschrittene - vormittags ab 12. Oktober von 10 bis 11 Uhr, 8 x im Ballettsaal der Musikschule Gaggenau, Schulstraße 3. Abendgruppen ab 13. Oktober in der Schulturnhalle in Selbach. Qigong von 18 bis 19 Uhr, Tai-Chi-Chuan von 19 bis 20 Uhr jeweils 8 x donnerstags. Übungsstunden für Fortgeschrittene. Tai-Chi - Cheng Man Ching - und Pekingform, Schwertform, Fächerform, Doppelfächer, Feuer- und Wasserringeform und Säbelform. Sonntags von 10.30 bis 11.30 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Beginn am 9. Oktober 10 x. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Info und Anmeldung bei E. Tenzer, Telefon 71325.

Obst- und Gartenbauverein
Am Sa., 8. Okt., 9 Uhr, findet der nächste Arbeitseinsatz in der Anlage am Staufenberger Weg statt. Helfer sind herzlich willkommen.

Altpapiersammlung
Der Förderverein der Ebersteingrundschule sammelt wieder Altpapier. Am Fr., 21. Okt., ab 7 Uhr und Sa., 22. Okt., bis ca. 11 Uhr steht ein Container an der Schule bereit.

Sulzbach

Schwimmbadverein
Nachdem die Badesaison beendet ist, beginnen nun die Vorbereitungen für den Winter und die nächste Saison. Um das Bad winterfest zu machen, findet am Sa., 8. Okt., um 9.30 Uhr ein Arbeitseinsatz im Schwimmbad statt. Bitte Gartengeräte mitbringen. Eine rege Teilnahme seiner Mitglieder und Helfer ist erwünscht. www.schwimmbadverein-sulzbach.de

Traktor-TÜV
Am Fr., 14. Okt., kommt zwischen 13 und 14 Uhr der landwirtschaftliche TÜV nach Sulzbach. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt werden.

Kirchen

St. Johannes Nepomuk

Pfarrfest

Herzliche Einladung zum Pfarrfest am So., 9. Okt. Beginn mit dem Familiengottesdienst zum Erntedank um 10.30 Uhr, mitgestaltet vom Frauenkreis, anschließend Mittagessen im Bernhardusheim. Musikalische Begleitung/Unterhaltung mit Bruno Bretzinger.Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Die Veranstaltung endet nach dem Kaffee. Um die Planung zu erleichtern bitten wir sich für Kuchenspenden in die Liste die in der Kirche aufliegt einzutragen, oder um einen Rückruf bei Martina Hübner-Zehnle, Telefon 07224 651498.Tombola-Spenden, bitte keine gebrauchten Sachen, können am Fr., 7. Okt., von 17 bis 18 Uhr und Kuchenspenden am So., 9. Okt., ab 9 Uhr vor dem Gottesdienst in Bernhardusheim abgegeben werden.Die Erntegaben bitte samstags bis 18 Uhr in die Kirche stellen. Falls Sie die Erntegaben Caritas spenden möchten, bitte kennzeichnen.

Kath. Gemeinde St. Marien

50 Jahre Kindergarten und Pfarrpatrozinium

Der katholische Kindergarten St. Marien Gaggenau kann in diesem Jahr auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Die Pfarrei feiert dieses Jubiläum zusammen mit dem Kirchenpatrozinium am So.,9 Okt.

Zum Auftakt des Namenstages der Kirchenpatronin, Maria, Mutter vom Rosenkranz, trifft sich die Gemeinde um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien. Der Festgottesdienst wird in gewohnter Weise zusammen mit den Gläubigen der Nachbarpfarrei St. Josef sowie der kroatischen Gemeinde gefeiert. Mitgestaltet wird er vom Kirchenchor St. Josef/St. Marien sowie von den Kindern des Kindergartens. Der Chor unter der Leitung von Frank Herm wird dabei die "Missa in honorem St. Antoni de Padua" Op.9 von Hans Webel aufführen. Hans Webel war von 1949 bis 1980 Organist und Chorleiter des Kirchenchors St. Josef.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Gemeindesaal ein Festakt statt, bei dem der 50. Geburtstag des Kindergartens im Mittelpunkt steht. Danach sind die Gäste des Patroziniums zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Gleichzeitig öffnet der Kindergarten seine Pforten für einen Tag der offenen Tür mit zahlreichen Aktionen. Geplant sind Wasserexperimente, Basteln und Malen, Kinderspiele und eine Ausstellung. Ab 13 Uhr hat sich für die großen und kleinen Besucher Zauberer Björn Stolle angesagt. Nach seinem Auftritt ist im Gemeindesaal die Kaffeetafel gerichtet. Den ganzen Tag über kann man zudem bei einer vom Elternbeirat des Kindergartens vorbereiteten Tombola sein Glück versuchen.

Für die Bewirtung der Gäste des Pfarrpatroziniums und des Tags der offenen Tür des Kindergartens sorgt in bewährter Weise der Festausschuss des Gemeindeteams St. Marien. Der Tag endet um 18 Uhr mit einer Patroziniumsvesper in der Pfarrkirche St. Marien.

Lebendiger Adventskalender in Oberweier

Der lebendige Adventskalender ist längst zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Zwischen dem 1. und dem 23. Dezember wollen wir auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Fenster öffnen. Dafür suchen wir Freiwillige. Für alle, die noch nie dabei waren: Der Aufwand hält sich in Grenzen. Wer mitmachen möchte, gestaltet nach seinen eigenen Vorstellungen eine Adventsfenster. Die passenden Lieder werden von Station zu Station weiter gereicht. Nur ein passender Text muss ausgesucht und vorgelesen werden. Am Schluss vielleicht noch ein Glühwein und ein Kinderpunsch - und schon ist der Abend ein Erfolg. Nette Gespräche sind garantiert. Und vor allem: Uns allen wird das Warten aufs Christkind enorm verkürzt.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Anja Braun, Telefon 07222 409359 / E-Mail: braun.gaggenau@t-online.de. Möglichst viele (auch neue) Adventstürchen-Öffner sind willkommen. Eine rasche Rückmeldung wäre wünschenswert.

Seelsorgeeinheit Gaggenau

St. Marien

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 9. Oktober - Patroziniums
10 Uhr Festgottesdienst anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Kindergartens St. Marien und Feier des Patroziniums der Kirche St. Marien, mitgestaltet von den Kindergartenkindern und dem Kirchenchor St. Josef/St. Marien, zusammen mit der kroat. Gemeinde, anschließend "Festakt" und Pfarrfest im Gemeindehaus
18 Uhr Vesper anlässlich des Patroziniums
Montag, 10. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe
Dienstag, 11. Oktober
10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 7. Oktober
10 Uhr hl. Messe, **O.-Scherrer-Haus**
11 Uhr hl. Messe, **G.-Eibler-Haus**
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Aussetzung, mitgestaltet von der kfd, in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben, Gebet um geistliche Berufe, anschließend eucharistische Anbetung
Samstag, 8. Oktober
11 Uhr Gaggenau liest die Bibel
16 Uhr Taufe von Leni Hettich
17 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Mittwoch, 12. Oktober
7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier), anschließend Rosenkranzgebet
Donnerstag, 13. Oktober
17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels
www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 7. Oktober
17.30 bis 18.15 Uhr Beichtgelegenheit (pfarrer Merz)
18.30 Uhr Rosenkranzgebet für die Alten und Kranken, Herz-Jesu-Amt mit Gebet um geistliche Berufe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt)
Samstag, 8. Oktober
17 Uhr Beichtgelegenheit (siehe St. Josef)
Sonntag, 9. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier
9.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der oberen Sakristei
18 Uhr Rosenkranzandacht
Montag, 10. Oktober
17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche
Dienstag, 11. Oktober
7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)
Mittwoch, 12. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 9. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 13. Oktober
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Messe im Schwesternhaussaal mit Bibelmeditation und neuen geistlichen Liedern

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 7. Oktober
9 Uhr Rosenkranzgebet
9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse
10.30 Uhr Gelegenheit zum Beicht- oder Seelsorgegespräch mit Pfr. Förderer
10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen
Samstag, 8. Oktober
18 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Sonntag, 9. Oktober
10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse -
12 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinde St. Cyriakus, Malsch
15 Uhr Lobpreisgottesdienst mit der gruppe "Colours of Faith"
Dienstag, 11. Oktober
10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus
Mittwoch, 12. Oktober
18.30 Uhr heilige Messe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt) und mit neuen geistlichen Liedern; anschl. Musikmeditation mit Friedrich Parzeller im Haus Bruder Klaus

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Freitag, 7. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
Samstag, 8. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier, Jugendgottesdienst mit Nehemia und JuGo-Team, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna, Bischweier
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier gestaltet von den Ministranten, Niederbühl
Sonntag, 9. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben, mitgestaltet vom Kirchenchor, Kollekte zur Sanierung der Pfarrkirche, **Oberweier**
9.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
11 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst zum Kinderbibeltag, mitgestaltet durch Famgodieteam und Gruppe Ichthys, Muggensturm
Montag, 10. Oktober
18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna Bischweier
Dienstag, 11. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
Donnerstag, 13. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Gemeindehaus, Saal oben, St. Anna Bischweier

Dialog-Café
Wir treffen uns immer mittwochs um 15.30 Uhr im Pfarrheim Oberweier zum gemütlichen Beisammensein. Es gibt Kaffee und Kuchen bzw. ausländische Leckereien. Für qualifizierte Kinderbetreuung ist gesorgt. Die Einladung richtet sich ausdrücklich an Einheimische, Flüchtlinge und Gäste, an Jung und Alt. Im Anschluss an das Dialog-Café hat das neu eröffnete Kirchenlädchen geöffnet. Kuchen- und Gebäckspenden sind willkommen. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, bitten wir um Anmeldung bei Irene Merkel, Telefon. 07222 41077.

Erstkommunion - Teamtreffen
Das 1. Teamtreffen des Kommunionteams 2017 ist am Mi., 12. Okt., 19.30 Uhr in Bischweier, Gemeindehaus St. Anna, Saal oben.

Erstkommunion – Elternabende
Für die Eltern der Kommunionkinder findet der 1. Elternabend statt am:
Di., 18. Okt., um 19.30 Uhr in Muggensturm, Gemeindehaus.

Pfarrbüro Oberweier
Das Pfarrbüro in Oberweier ist im Moment geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Muggensturm oder in Kuppenheim.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Freitag, 7. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt, mit sakramentalem Segen, Kollekte: brüderlich teilen
Sonntag, 9. Oktober
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 10. Oktober
15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Samstag, 8. Oktober
14.30 Uhr Trauung des Brautpaares Benjamin Groß und Katharina Margulies, Hörden
Sonntag, 9. Oktober
10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank "Dank für die Gaben der Natur", anschl. Pfarrfest im Bernhardusheim
Mittwoch, 12. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Selbach

Sonntag, 9. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier
16 Uhr Taufe des Kindes Emilian Hornung, Selbach
18 Uhr feierlicher Rosenkranz
Donnerstag, 13. Oktober
17 Uhr Rosenkranz am Selberg
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Samstag, 8. Oktober
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 11. Oktober
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

Proben/Termine

Montag, 10. Oktober
19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei im Gemeindezentrum Ottenau.
Dienstag, 11. Oktober
18.30 Uhr Probe der "half-past-six-singers", Johannesgemeinde
Mittwoch, 12. Oktober
10 Uhr Gottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus, Pfrin. Lamm-Gielnik
10.45 Uhr Gottesdienst im Haus Franziskus, Pfrin. Lamm-Gielnik
18.30 Uhr Probe des Posaunenchors, Markusgemeinde

Kinderbibeltag in der Markusgemeinde

Wieder sind Kinder zwischen 5 und 10 Jahren eingeladen, beim Kinderbibeltag mit einem vielfältigen Programm - Spielen, Liedern, Basteln, Erzählungen, Meditationen - ein Thema zu entdecken. Der diesjährige Kinderbibeltag am Sa., 15. Okt., steht unter dem Motto: „Hallo, Mister Gott! Mit Jesus beten“. Wir begleiten den Briefträger Fridolin auf seinem Fahrrad nach Israel, denn dort muss er Jesus einen Brief zustellen. Dies erweist sich als nicht ganz einfach: Fridolin macht auf seiner Suche nach Jesus aufregende Begegnungen mit Menschen, die genau das tun, wonach er sucht: Sie beten ... Der Tag dauert von 10 bis 15.30 Uhr. Ein Team von 10 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen betreut gemeinsam mit Pfarrerin Lamm-Gielnik die Kinder.

Ein Unkostenbeitrag für Mittagessen und Material wird erhoben. Treffpunkt um 10 Uhr in der Kirche. Bitte eine Stofftasche oder einen Rucksack für gebastelte Gegenstände mitbringen und strapazierfähige Kleidung. Der Tag endet mit einem kurzen Gottesdienst für Kinder und Eltern in der Markuskirche.

Bitte telefonische Anmeldung im Pfarrbüro (1468) oder per E-Mail: markus.gaggenau@t-online.de.
Auch nichtgetaufte Kinder sind herzlich willkommen!

Markusgemeinde

Evangelisches Pfarramt Gaggenau
markus.gaggenau@t-online.de

Sonntag, 9. Oktober
10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Philipp Gärtner und Luke Krebs, Pfrin. Lamm-Gielnik
11.30 Uhr Minigottesdienst für Kinder bis fünf Jahre
Mittwoch, 12. Oktober
19.30 Uhr Fahrt der Konfirmandengruppe zum Konzert in der Autobahnkirche mit "Akzente". Abfahrt im Pfarrhof.
19.30 Uhr Frauen treffen Frauen, Themenabend mit Fr. Zinke-Rieger: "Atem, Stimme, Stille", Einladung an alle Interessierten, ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Johannesgemeinde

Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels
Johannesgemeinde@freenet.de

Freitag, 7. Oktober
17.30 Uhr Frauenkreis: "Zur Zukunft der Frauenarbeit", Vortrag Dr. Irmgard Schwaetzer in Karlsruhe, im Lichthof des ev. Oberkirchenrat. Info und Anmeldung bei Fr. Hornung, Telefon 4586
Samstag, 8. Oktober
10.30 Uhr Frauenkreis: Jubiläum Frauenarbeit in Karlsruhe; Anmeldung bei Fr. Hornung, Telefon 4586
Sonntag, 9. Oktober
9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, (Prädikantin Höschele)
Montag, 10. Oktober
15 Uhr Krabbelgruppe
19 Uhr Männerrunde: Vorbereitung auf den Gottesdienst
Dienstag, 11. Oktober
20 Uhr christlicher Gesprächskreis
Mittwoch, 12. Oktober
15 Uhr Konfimandenunterricht
19 Uhr Tanzgruppe

Lukasgemeinde

Evangelisches Pfarramt Ottenau
lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 6. Oktober
17.30 bis 19 Uhr "Luchs", (Jungpfadfinder Jahrgang 2005 - 2006).
Leitung: Desiree Groß (gdesi15@aol.com), Rainer Klix
Freitag, 7. Oktober
17.30 bis 19 Uhr "Braunbären" (Pfadfinder Jahrgang 2003 und älter). Leiter: Franziska Fürniß, Marco Kappenberger und Sabrina Merkel, Infos bei franziska.fuerniss@gmx.net
17.30 bis 19 Uhr "Biber (Wölflinge" Jahrgang 2007 - 2009) Leiter Desirée Groß, Infos bei gdesi15@aol.com
Sonntag, 9. Oktober
Kirche Ottenau
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Kampschröer
Radfahrerkirche Hörden
9 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Kampschröer
Dienstag, 11. Oktober
15 Uhr Erntedankfest des Seniorenkreises mit Pfrin. Kampschröer im Gemeindezentrum
Mittwoch, 12. Oktober
15.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Gemeindezentrum

Evang. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 7. Oktober
19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markusgemeinde Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn
Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 9. Oktober
9 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit den Kindern des Bernbacher Kindergartens, Pfrin. Anneliese Oesch
Montag, 10. Oktober
15 Uhr Frauenkreis, Gemeinderaum im Alten Rathaus
Mittwoch, 12. Oktober
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Neusatz, Martin-Luther-Saal

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 6. Oktober
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort: 'Vertraue auf Jehova mit deinem ganzen Herzen'. Bibellesen: Sprüche 1 - 6.
Uns im Dienst verbessern
19.30 Uhr Unser Leben als Christ.
Video: 'Das erwartet Sie in einem Königreichsaal'
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Gottes Königreich regiert" - 'Gott mit Wahrheit anbeten'.
Sonntag, 9. Oktober
10 Uhr öffentlicher Vortrag: Was das Reich Gottes schon heute für uns tut
10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachtturm": Was eine christliche Ehe glücklich macht
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 9. Oktober
17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 7. Oktober
14 bis 16 Uhr Hausaufgabenbetreuung
17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 2125)
19 Uhr Erster Alphaabend
Sonntag, 9. Oktober
9.30 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270
Dienstag, 11. Oktober
17 Uhr Frauenkreis (Info-Tel.: 07224 658188)
Donnerstag, 13. Oktober
14 bis 16 Uhr Hausaufgabenbetreuung

Veranstaltungsreihe
in der Christuskirche Gernsbach

Einfach probieren: Die Christuskirche Gernsbach bietet Glaubenskurs für Suchende, Zweifler und Neugierige
Die Blätter von den Bäumen fallen langsam ab, die Tage werden wieder kürzer und die Temperaturen sinken. Für viele Menschen beginnt im Herbst auch persönlich eine düstere Zeit. Mit dem Alpha-Kurs bietet die Christuskirche Gernsbach Interessierten die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre den großen Fragen des Lebens nachzugehen und die frohe Botschaft für sich (wieder) neu zu entdecken ...
Viele Menschen haben ihre ganz persönlichen Fragen, wenn es um den Glauben geht: „Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“ oder „Macht Glaube glücklich?“ In der Christuskirche Gernsbach sind sie willkommen. Wir bieten ab dem 7. Oktober zum ersten Mal mit Alpha einen Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle an, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzten möchten.
„Wer einfach neugierig ist, eine Sehnsucht nach Mehr im Leben verspürt oder die Sache mit Gott nochmals neu für sich ausprobieren möchte, ist bei uns am richtigen Platz“, sagt Daniel Storek, Pastor der Christuskirche. Während zehn Wochen beschäftigen sich die Teilnehmenden mit Themen wie: „Wer ist Jesus?“, „Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?“ oder „Wie führt uns Gott?“. Die Abende sehen jeweils so aus: Nach einem gemeinsamen Essen mit allen Teilnehmenden führt ein Vortrag in das Thema der Woche ein. Anschließend gibt es einen offenen Austausch mit viel Raum für Fragen.
Der Alpha-Kurs ist völlig ergebnisoffen.

Der Alpha-Kurs ist kostenfrei und findet ab dem 7. Oktober jeweils am Freitag, 19 Uhr in der Christuskirche Gernsbach (Blumenweg 15) statt. Der 1. Abend ist ein Schnupperabend, an dem man unverbindlich teilnehmen kann. Mehr Infos auf www.christuskirche-gernsbach.de.

Ev. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12, in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 8. Oktober
12.30 Uhr
Sonntag, 9. Oktober
12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 9. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 12. Oktober
19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 / Ecke Bismarckstraße

Sonntag, 9. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließender 30-minütiger Singstunde
Montag, 10. Oktober
19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in KA-Mitte
Dienstag, 11. Oktober
18.15 Uhr Religionsunterricht
Donnerstag, 13. Oktober
20 Uhr Gottesdienst

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/ Gruppe Gaggenau www.adventisten.de

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Pflegestützpunkt Außenstelle Gaggenau

Dienstag: 14 bis 17 Uhr
Mittwoch: 9 bis 12 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten unter 07222 381-2160.

Vereine

Selbsthilfegruppen des Landkreises

Inklusion - Der Mensch im Mittelpunkt

Der Erlebnistag der Selbsthilfegruppen des Landkreises Rastatt/Stadtkreis Baden-Baden findet am Sa., 8. Okt., von 9.30 bis 16 Uhr in Gaggenau im Rathaus statt. Zum 8. Mal präsentieren sich mehr als 30 der rund 150 Selbsthilfegruppen im Land- und Stadtkreis. Das Themenprogramm in diesem Jahr wird sich mit den Venen sowie Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 beschäftigen. Dazu gibt es Vorträge, ein begehbares Venenmodell und Ausstellungen. Für das leibliche Wohl sorgt das Unimog Restaurant Gaggenau mit kleinen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen. Beim Rahmenprogramm dabei sind der Inklusionschor der Lebenshilfe und die türkische Folkloregruppe aus Gaggenau. Für die Kinder gibt es das Spielmobil mit verschiedenen Angeboten sowie Kinderschminken, eine Pflanzaktion, Perlen- und Buttonbasteln. Ein weiteres Angebot wird das inklusive freie Malen sein. Der Erlebnistag ist nicht nur für die Betroffenen, sondern für alle Interessierten. Es soll gezeigt werden, dass man auch mit gesundheitlichen Problemen erfüllt leben kann. Die Selbsthilfegruppen, die sich im Netzwerk zusammengeschlossen haben, verstehen sich als vierte Säule des Gesundheitswesens. Sie kümmern sich um die Betroffenen, sind in der Prävention tätig und leisten Öffentlichkeitsarbeit.

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe

Einladung zur Fachmesse "Weiter-Sehen Neckar Alb"

Die Zahl von Menschen mit Seheinschränkungen nimmt stetig zu. Dann stellen sich bei den Betroffenen oft viele Fragen: Wie geht es weiter? Verliere ich meinen Arbeitsplatz? Wer hilft mir im Alltag? Wer liest meine Post für mich? Am Sa., 8. Okt., findet von 10 bis 16 Uhr in Rottenburg am Neckar im Evangelischen Gemeindezentrum, Kirchgasse 14 die zweite regionale Fachmesse "Weiter-Sehen Neckar Alb" mit Themen rund um das Auge statt. Es werden namhafte Hilfsmittelanbieter anwesend sein, die zeigen und erklären, dass mithilfe neuester Technik Seheinschränkungen ausgeglichen werden können. Zum Thema Hilfsmittelversorgung und Schwerbehindertenrecht wird es Referate geben. Auf Wunsch können auch Termine für weiterführende Beratungsgespräche und Hilfsangebote vereinbart werden. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen: Telefon 07427/4660375 (Vereinsbüro), E-Mail: buero@abs-hilfe.de und im Internet: www.abs-hilfe.de

Förderverein Goethe-Gymnasium Gaggenau

Wieder über 1.000 Mitglieder

Bei der Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Goethe-Gymnasiums konnte die Vorsitzende des Vereins Ursula Gerstner erfreut verkünden, dass der Verein nun die Marke von 1.000 Mitgliedern wieder knapp überschritten habe. Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wurde jedoch nach eingehender Diskussion nicht beschlossen, sondern soll bei der Mitgliederversammlung 2017 erneut besprochen werden. In ihrem Jahresrückblick berichtete die Vereinsvorsitzende über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Höhepunkt war dabei wieder das Herbstfest im November, das erstmals in der Merkurhalle Ottenau stattfand. Erfreut war man über die vielen Besucher. Die Abläufe am neuen Veranstaltungsort mussten umgestellt werden, was schon größtenteils gut funktioniert habe und beim nächsten Herbstfest noch optimiert werde. Bei verschiedenen schulischen Veranstaltungen bewirtete der Förderverein in bewährter Form. Schüleraustausche, Arbeitsgemeinschaften sowie Schüleraktionen wurden mit finanziellen Zuschüssen unterstützt. Die Zusammenarbeit mit dem Seminarkurs Eventmanagement wurde intensiviert und durch neue Abläufe geregelt. Und nach dem vom Seminarkurs organisierten Sponsorenlauf mussten "wahnsinnig viele Spendenbescheinigungen ausgestellt werden" erläuterte Ursula Gerstner. Kassier Mathias Wipfler erläuterte die Kassenbewegungen und informierte, dass das Herbstfest erstmals seit langem wieder Gewinn erwirtschaftet habe.Die Kassenprüfer Dr. Manfred Kelting und Heinz Bock bestätigten eine sauber geführte Kasse. In ihrem Ausblick verwies die Vereinsvorsitzende auf jeweils einen neuen zweiten Büchersatz für die Klassen fünf und sechs, die vom Förderverein finanziert werde. In diesem Schuljahr werden diese beiden Klassenstufen nach dem neu eingeführten Bildungsplan und mit neuen Schulbüchern unterrichtet.
Der kommissarische Schulleiter Peter Spranz lobte diese Aktion, denn dies entlaste die Schulranzen der jungen Schülerinnen und Schüler sehr deutlich. Das

diesjährige Herbstfest findet am 19. November wieder in der Ottenauer Merkurhalle statt. Der Vereinsvorstand möchte wieder viele Gäste begrüßen.

Panthers - Gaggenau

Ergebnisse

1. Herren Bezirksklasse

SHV-Pokal Panthers Gaggenau-BSV Phönix Sinzheim 20:31 (8:16).Gegen den Südbadenligisten BSV Phönix Sinzheim hatten es die Panthers schwer sich durchzusetzen. Nach misslungenem Start 0:6 konnten die Panthers das Spiel wenigsten zeitweise ausgeglichen gestalten. Mit 8:16 ging es in die Halbzeitpause. Die Mannschaft von Trainer C. Kohlbecker konnte in der zweiten Halbzeit nach dem 16:26 mehr Paroli bieten und schlugen sich dann doch noch beachtlich gegen den Südbadenligisten und unterlagen jedoch 20:31. A. Koinzer 7, J. Friedrich 4, J. Deck 3, M. Höwing 2, D. Lang, M. Spallek, S. Martin, Y. Saum je 1. **27:25-Pflichtsieg** der Panthers gegen die SG Muggensturm/Kuppenheim III. Die Mannschaft von Trainer C. Kohlbecker konnte nicht an die Leistungen der letzten Spiele anknüpfen. Obwohl der Start mit 3:1 und auch das 7:4 durch A. Koinzer eigentlich Sicherheit geben sollte, verspielte man immer wieder durch vergebene Torchancen das Spiel an sich zu reißen. Die SG Muggensturm/Kupp., angetrieben von C. Josenhans und D. Jülch zeigten allerdings, dass sie nicht ins Murgtal gekommen sind um einfach die Punkte den Panthers zu überlassen. Sie wurden mit dem Ausgleich zum 11:11 auch belohnt. Nach der Pause übernahmen die Gastgeber wieder die Führung 18:15, aber der Gegner konnte wieder zum 23:23 den Ausgleich erzielen. In dieser Phase viel J. Deck wegen Aduktorenprobleme aus. Erst mit dem gehaltenen 7-Meter durch Panthers Torhüter M. Rausch wurde wieder die Führung bis zum 27:25 erzielt und damit der Sieg und die Tabellenführung für die Panthers sichergestellt. Am Wochenende ist die Mannschaft spielfrei und eine Woche darauf müssen die Panthers bei der heimstarken SG FDS/Baiersbronn antreten. L. Wagner 6, A. Koinzer 4/1, M. Höwing 5, M. Isufi 3/1, J. Friedrich, D. Kraft, D. Lang, M. Simon je 2, J. Deck 1. **1. Frauen:** 19:19 unentschieden im Murgtalderby gegen die HSH Murg. Die neu formierte Mannschaft von R. Kotz muss sich nach den hochkarätigen Abgängen der Leistungsträgerinnen C. Illg und C. Baier zuerst noch finden. Dies zeigte sich insbesondere in der Anfangsphase. Da lag man schnell mit 1:4 im Rückstand und konnte zumindest kämpferisch überzeugen und so wurden beim Stande von 3:9 die Seiten gewechselt. Nach der Pause konnte zwar der Torabstand immer wieder reduziert werden, aber so nah kam man einfach nicht daran. Was aber in den letzten Spielminuten ablief war schon sensationell. Keiner glaubte mehr an eine Wende, da erzielten die Panthers das 16:19 und konnten über 17:19, 18:19, 4 Sekunden vor Spielschluss durch S. Bierbaums noch den Ausgleich erziehlen. H. Stößer 1, K. Geiges 9/2, S. Bierbaums 2, A-L. Schmitt 2, S. Haitz 1, V. Ebert 1, R. Huber 3. Heimspiel am Sa., 8. Okt., 19.30 Uhr Panthers Gaggenau - TS Ottersweier II in der Realschulsporthalle Rotenfels.

Abt. Jugend

Ergebnisse

B-Jugend Südbadenliga: Panthers Gaggenau - SG Schramberg St. Georgen 30:30. Im Angriff wurden klare Chancen nicht genutzt, in der Abwehr konnten die schnellen Angriffe der Gäste nicht konsequent gestört werden. Und so ging man mit einem 14:16-Rückstand in die Pause. Nach dem Wechsel konnte unsere Mannschaft das Spiel etwas offener gestalten und erspielte sich zwischenzeitlich sogar eine 2 Tore Führung. Durch unzählige Zeitstrafen gegen unsere Mannschaft konnte die Führung nicht weiter ausgebaut werden. Schramberg glich immer wieder aus und gestaltete die Partie bis zur letzten Minute offen und erzielten den Ausgleich zum 30:30 in der Schlussminute. Am Montag musste die B-Jugernd nochmals ein Spiel austragen das gegen die SG Meißenheim/Nonnenweier knapp mit 33:32 gewonnen werden konnte. Die Mannschaft hatte aus den ersten drei Südbadenliga-Spielen einen gelungenen Start mit 5:1 Punkten. Weitere Ergebnisse: A-Jugend Panthers Gagg. - ASV Ottenhöfen 32:36; C-Jugend Panthers Gagg. - SG Ottersweier/Großw 25:21; D-Jugend Panthers Gagg. - SG Kappelw./Stein 22:15; E-Jugend Panthers Gagg. - HSG Murg 4:0; C-Mädchen Panthers Gagg. - SG Ottesweier/Großw II 35:11; D-Mädchen SG FDS/Baiers - Panthers Gagg. 15:11; E-Mädchen SG Otter/Großw - Panthers Gagg. 3:1. Spiele am Sa., 8. Okt., Realschulsporthalle Rotenfels: E-Mädchen 13 Uhr Panthers Gagg. - SG FDS/Baiers; C-Mädchen 14.30 Uhr Panthers Gagg. - SG Kapp/Stein 3. Am So., 9. Okt., Realschulsporthalle Bad Rotenfels: C-Jugend 13.30 Uhr Panthers Gagg. - HSG Bad-Bad; B-Mädchen 15 Uhr Panthers Gagg. - SG Willst-Auen. Weitere Spiele: A-Jugend, Sa., 8. Okt., 18 Uhr TV Sandweier - Panthers Gagg.; E-Jugend, Sa., 8. Okt., 15.15 Uhr HR RA/Niederb - Panthers Gagg.; D-Mädchen, Sa., 8. Okt., 16.30 Uhr HR RA/Niederb - Panthers Gagg.; D-Mädchen, Sa., 8. Okt., 16.30 Uhr HR RA/Niederb - Panthers Gagg. Am So., 9. Okt., in der Murgtalhalle Baiersbronn: F-Jugend 11 Uhr Panthers Gagg. - SG Kapp/Stein 3; F-Jugend 11.30 Uhr SG FDS/Baiers - Panthers Gagg.; F-Jugend 12 Uhr Panthers Gagg. - HSG Murg. Am So., 9. Okt., in der Wolf-Eberstein-Halle Muggensturm: F-Mädchen 11.45 Uhr HR RA/Niederb 2 - Panthers Gagg. 2; F-Mädchen 12.15 Uhr Panthers Gagg. 2 - SG Mugg/Kupp 2.

F-Mädchen 12:45 Uhr HSG Bad-Bad - Panthers Gagg. 2

SG Stern Gaggenau, Sparte Triathlon

Berlin-Marathon

Hermann und Sebastian nahmen am 25. September am legendären Berlin-Marathon teil. Beide waren erstaunt über das schier unendliche Starterfeld von Deutschlands größtem Marathon, der zugleich die Weltrekordstrecke stellt. Der Start fiel um 9.15 Uhr. Hermann reihte sich im vorderen Starterfeld ein, wogegen Sebastian dies nicht gelang und er somit erst über 5 Minuten nach Startschuss die Linie überqueren konnte. Eine große Rolle spielte dies allerdings nicht, denn beide hatten tausende Starter vor sich. Beide hatten einen super Lauf bis zur Hälfte des Rennens. Hermann ging den Halbmarathon in 1h und 37 Min an, Sebastian in knapp unter 1h 25 Min. Obwohl die Ironman erfahrenen Athleten ein tobendes Publikum gewohnt sind, war die Stimmung an der Strecke mit unzähligen Bands und Hot-Spots für die beiden der Wahnsinn. Somit wurden sie unaufhörlich zu Höchstleistungen gepeitscht. Der unter Läufern bekannte "Mann mit dem Hammer" blieb den beiden allerdings auch in Berlin nicht erspart. Bei Hermann kam dieser bei Laufkilometer 30, gefolgt von Krämpfen in den Beinen. Bei Sebastian verringerte sich die Geschwindigkeit ungefähr bei Kilometer 32. Trotzdem konnten beide mit super Zeiten den Berlin-Marathon ins Ziel bringen. Die offizielle Endzeit für Hermann war 03:26:05 h, bei Sebastian standen 03:00:22 h in der Ergebnisliste.

Badenmarathon

Am 25. September haben sich 7 Athleten der Triathlon Sparte des SG Stern Gaggenau im Rahmen des 34. Fiducia-Baden-Marathons auf die Halbmarathon-Strecke begeben. Bei den Männern starteten Steffen Abendschön, Kai Schröder, Benjamin Leicht, Andreas Leier, Volker Bittmann und Mario Crescenzi. Bei den Frauen ging Cornelia Heimburger auf die 21,09 km lange Strecke. Zum ersten

Mal war Start und Ziel das Messegelände rund um die dm-Arena in Rheinstetten mit Zieleinlauf in der Messehalle 2. Die neue Strecke und die neue Organisation wurden Seitens der "Sternler" als sehr gelungen empfunden, auch mit den erzielten Zeiten waren alle äußerst zufrieden. Hier die Ergebnisse: Steffen Abendschön, M45, Rang 74, AK10, Zeit 1:22:41; Kai Schröder, M40, Rang 123, AK12, Zeit 1:26:12; Benjamin Leicht, M35, Rang 148, Zeit 1:27:20; Andreas Leier, M30, Rang 217, AK 34, Zeit: 1:29:56; Volker Bittmann, Rang 267, Zeit: 1:31:48; Mario Crescenzi, M40, Rang 460, AK 41, Zeit 1:37:08; Cornelia Heimburger, W, Rang 961, AK33, Zeit: 1:44:44.

Ski-Club Gaggenau

Brettl-Markt

Am Sa., 22. Okt., findet im Foyer der Traischbach-Sporthalle der Brettl-Markt des Ski-Clubs Gaggenau statt. Es können neue und gebrauchte Wintersportartikel verkauft und erworben werden. Die angebotene Ware muss voll funktionsfähig sein und sollte dem aktuellen technischen Stand entsprechen. Annahme der Ski-, Snowboard- und Langlauf-Ausrüstung ist von 8.30 bis 10 Uhr, der Verkauf findet von 11.30 bis 13 Uhr statt. Während der Warenannahme und dem Verkauf stehen die Skilehrer der DSV-Skischule Gaggenau mit fachkundiger Beratung zur Verfügung. Von 13.30 bis 14.30 Uhr kann die nicht verkaufte Ware sowie der Verkaufserlös abgeholt werden. Bindungseinstellung und Beratung vor Ort erfolgt durch den langjährigen Kooperationspartner "Sporthaus Fischer". Weitere Infos unter www.sc-gaggenau.de

TB Gaggenau

Stressbewältigung durch Autogenes Training

Neu im Programm hat der TB Gaggenau einen speziellen Kurs zur Stressbewältigung durch Autogenes Training (Grundstufe). Im Verlauf des Kurses wird durch regelmäßiges Üben die Auslösung von Entspannungsreaktionen gebahnt und stabilisiert. Teilnehmen können Vereinsmitglieder und Nichtmitglieder. Der Kurs ist auf acht Termine angelegt und findet immer donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr im Clubhaus des TB Gaggenau, Waldstraße 40 (TBG-Tennisanlage), statt. Los geht es am 13. Oktober. Weitere Informationen finden Sie unter www.tbgaggenau.de. Anmeldungen sind per E-Mail an sport@tbgaggenau.de möglich.

TB Gaggenau,
Abt. Schwimmen

Nachwuchs überzeugt in Rheinstetten

Nachdem die "Großen" letzte Woche ihren Saisonstart hatten, musste vergangenes Wochenende der Nachwuchs das erste Mal ran. In Rheinstetten boten sich hierbei die besten Voraussetzungen bei sehr guter Konkurrenz aus Karlsruhe und Umgebung. Cheftrainer Timo Krempel (Jg. 1993) schwamm beim ersten Start der Gaggenauer zu neuem Vereinsrekord über 200 Meter Lagen. Zudem gewann er seine Starts über 25 Meter Freistil und 100 Meter Lagen. Sinea Majunke (Jg. 2007) sicherte sich gleich zwei Siege über 25 Meter Freistil und 50 Meter Rücken und rundete das Ergebnis mit einem zweiten Platz über 50 Meter Freistil ab. Lara Kreideweis (Jg. 2006) gewann das gesamte Medaillensortiment: Gold über 25 Meter Freistil, Silber über 50 Meter Freistil und Bronze über 50 Meter Rücken und 100 Meter Freistil. Leon Weber (Jg. 2005) siegte über 50 Meter Brust und war dabei schnellster Schwimmer der Veranstaltung. Außerdem wurde er Dritter über 25 Meter Freistil. Der Jüngste Niklas Bach (Jg. 2008) holte eine Silbermedaille über 50 Meter Brust und eine Bronzemedaille über 25 Meter Freistil. Patricia Wiecha (Jg. 2007) wurde bei ihrem Start Dritte über 25 Meter Freistil genauso wie Lasse Krieg (Jg. 2005) über 50 Meter Freistil. Knapp am Podium vorbei schwammen mit einem Vierten Platz: Dominik Bisch (Jg. 2005), Kevin Hatzenbühler (Jg. 2008), Mark Hollinger (Jg. 2006) und Clara Iffländer (Jg. 2000). Eine der begehrten Urkunden erreichten Saviya Hollinger (Jg. 2004), Miron Schneider (Jg. 2008), Jessica Steiner (Jg. 2004), Kevin Antonio Steiner (Jg. 2000), Johnas Hauptmann (Jg. 2000), Jennifer Steiner (Jg. 2004) und Trainerin Constanze Wildersinn. Die 4x50-Meter-Freistil-Mixed-Staffel in der Besetzung Lasse Krieg, Saviya Hollinger, Lara Kreideweis und Leon Weber wurde knapp Vierte.

VFB Gaggenau
Abt. Fußball

Erneute Niederlage

Dass es in Plittersdorf nicht einfach werden würde, dass war dem Team um die Trainer Ung und Krieg bewusst. Deshalb stellte man die Taktik radikal um und verstärkte die Abwehr so massiv, dass manche Plittersdorfer Zuschauer meinten, der VFB brauche nur die eigene Hälfte zum Spielen, und wolle in der gegnerischen Hälfte sich gar nicht erst blicken lassen. Doch die Taktik zeigte Erfolg, denn der FVP konnte sich nicht entscheidend vor das Gaggenauer Tor durchspielen und die mitgereisten Gaggenauer hatten das Gefühl, dass man diesmal mit einem torlosen Unentschieden in die Pause gehen könnte, was bei der derzeitigen Verunsicherung nach den letzten Niederlagen schon ein kleiner Lichtblick gewesen wäre, zumal Spielertrainer H. Ung nach einem guten Konter den Ball am Torhüter vorbei geschoben hatte, doch bevor das Runde ins Eckige rollte, wurde die Kugel noch von der Linie geschlagen und die ersehnte Gaggenauer Führung blieb aus. Könnte, hätte, alles Konjunktive, denn in der 38. Minute unterlief den Gaggenauern zwanzig Meter vor dem eigenen Tor genau der Fehler, den man zuvor mit Leidenschaft und Disziplin vermeiden konnte. Ein Abspielfehler, ungeschicktes Zweikampfverhalten, der Gegner dringt in den Straufraum ein, ein Schuss ins lange Eck, von Gaggenaus Torhüter noch leicht berührt und es hieß 1:0 für die Gastgeber. Der VFB blieb bei seiner Taktik, auch direkt nach der Pause. Ab der 60. Minute lockerte die VFBler ihre Igelhaltung und schon in der 65. Minute hatten sie innerhalb von einer Minute zwei richtig dicke Chancen zum Ausgleich, doch wer keinen Erfolg hat, dem klebt das Pech an die Fußballstiefeln und ein güter Torhüter des FVP tat sein Übriges dazu, den Torschrei auf Seiten Gaggenaus zu verhindern. Am Schluss lief alles wie im Film ab. Der VFB wollte den einen Punkt erzwingen, schnürte den Gegner nun selbst in dessen Hälfte ein und fing sich den berühmten finalen Konter ein, der zum Endergebnis führte. Die **2. Manschaft** des VFB hatte zuvor fast leichtfertig einen verdienten Sieg verschenkt. Zwar konnte man den Rückstand noch vor der Pause mit einem Traumtor ausgleichen, doch in der zweiten Hälfte ließ man eine Vielzahl von Torchancen ungenutzt, nicht zuletzt auch deswegen, weil das Tor von Plittersdorf 2 von einem herausragenden Torhüter gehütet wurde, der mit seinen Reflexen die Spieler von G. Zarbo zum Verzweifeln brachte. Am Ende hieß es 1:1.

FV Bad Rotenfels

Beide Teams lassen Punkte liegen

In einer mäßigen Bezirksligapartie sichert der FV Ottersdorf kurz vor Schluss einen schmeichelhaften Punktgewinn. Der FVR verliert 2 Punkte. Die erste Viertelstunde der Partie übernahmen die Hausherren das Kommando und konnten erste Toran-

näherungen verzeichnen. Dies änderte sich schlagartig als der FVR mit der ersten richtigen Torchance in der 17. Minute nach schöner Vorarbeit von Bitterwolf und abgezocktem Abschluss von Hinkelmann mit 1:0 in Führung gehen konnte. Von nun an war Rotenfels die spielbestimmende Mannschaft und konnte weitere gute Chancen verbuchen. Die beste davon ließ Hertweck ungenutzt, als er in der 28. Minute einen Strafstoß nur an den Pfosten setzte. Die Dinger-Elf ließ im Anschluss allerdings nicht nach, konnte allerdings in Person von Zimmer aussichtsreiche Gelegenheiten nicht in zählbares ummünzen. Dennoch führte man zur Pause hochverdient mit 1:0. Auch im zweiten Speilabschnitt der Partie änderte sich das Bild nicht. Rotenfels kontrollierte das Spiel und hatte die klareren Gelegenheiten, konnte diese jedoch einfach nicht im Tor unterbringen. Die Uhr tickte dennoch für den FVR, und als der Ottersdorfer Spieler Metzger nach einem klaren Foulspiel völlig zurecht mit Gelb-Rot vom Platz verwiesen wurde, schien die Partie endgültig gelaufen. Doch es sollte anders kommen. In der Nachspielzeit bekam Ottersdorf einen sehr umstrittenen Strafstoß zugesprochen und konnte diesen durch Tjart zum äußerst glücklichen 1:1 verwandeln. Kurz danach flog auf Ottersdorfer Seite auch noch Sutter wegen Ball wegschießen mit Gelb-Rot vom Platz. Am Ergebnis änderte dies nichts mehr. Im Vorspiel der **Reserve**-Teams trennten sich die Mannschaften ebenfalls 1:1-Unentschieden. Die frühe Führung durch J. Fortenbacher brachte keine Stabilität ins Rotenfelser Spiel und so fing man noch in der ersten Hälfte den Ausgleichstreffer. In der 2. Halbzeit ließen beide Mannschaften einige gute Gelegenheiten ungenutzt. Am So., 9. Okt., um 15 Uhr möchte der FVR auch endlich wieder zu Hause punkten. Gegner hierbei ist der FC Ottenhöfen. Die Reservemannschaften bestreiten das Vorspiel um. Anpfiff ist hier um 13:15 Uhr.

FV Bad Rotenfels,
Abt. Jugend

Jugendergebnisse

Die **A-Junioren** setzen sich mit dem 2. Saisonsieg im oberen Tabellendrittel der Bezirksliga fest. Die Tore zum 3:1-Erfolg bei der SG Wintersdorf erzielten Kapitän P. Wieber per Strafstoß sowie zweimal P. Rothenberger. Die **C1-Junioren** fuhren am Wochenende ihre 1. Niederlage in der Bezirksliga ein. Trotz Überlegenheit über die komplette Spielzeit konnte man keine Tore gegen die Mannschaft von Au am Rhein erzielen und verlor durch einen Elfmeter mit 1:0. Chancenlos waren die **C2-Junioren** im Derby gegen die 1. Mannschaft vom SV Ottenau. Das Spiel endete 9:1. Das einzige Tor für den FVR schoss Fabrizio Rossiello. Bei den **E1-Junioren** gab es zum Start in die Herbstrunde leider zwei Niederlagen. Sowohl gegen die Mannschaft vom FV Muggensturm (1:6) als auch gegen den Rastatter JFV (2:5) konnte man keine Punkte einfahren. Nach einem etwas holprigen Saisonstart mit dem 3:3-Unentschieden in Muggensturm (Tore: Damien, Til und Eigentor) konnten sich die **E2-Junioren** vor allem spielerisch steigern und gewannen verdient mit 4:1 gegen den Rastatter JFV. (Tore: Damien 3, Til 1).

Menschen für St. Laurentius

Einladung: Rom-Reise in Wort und Bild

Am Do., 13. Okt., findet um 19 Uhr eine Reise-Nachlese im Gemeindehaus St. Laurentius in Bad Rotenfels statt. An diesem Abend berichtet der Vorsitzende Heinz Goll, der die Reise auch organisiert hat, über die erlebnisreiche und unvergessliche Reise in Wort und Bild. Neben den Reiseteilnehmern sind auch alle Interessierte herzlich zu diesem Vortrag eingeladen.

Ausflug in die Pfalz mit stimmungsvollem „Pfälzer Abend“

Am Do., 6. Okt., startet der Verein „Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels“ zu einem erlebnisreichen Ausflug in die schöne Pfalz mit einem geselligen und stimmungsvollen „Pfälzer Abend“. Abfahrt ist um 12.30 Uhr beim Rathaus in Bad Rotenfels, die Rückkehr ist gegen 22 Uhr. Die Fahrt führt zunächst nach St. Martin, eines der schönsten Dörfer Deutschlands. Der historische Ortskern, der unter Denkmalschutz steht, bietet den Teilnehmern eine prächtige Bilderbuchkulisse. St. Martin trägt als einzige Gemeinde in Deutschland den Namen jenes Heiligen, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Die Kirche St. Martin wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrfach umgestaltet und besitzt heute eine besondere Ausstrahlung. Von St. Martin führt die Fahrt weiter zum staatlich anerkannten Luftkurort Edenkoben. Dort besuchen die Teilnehmer das Schloss Villa Ludwigshöhe des bayrischen König Ludwig I. Nach der Schlossbesichtigung geht die Fahrt weiter nach Heuchelheim-Klingen zum Weingut „Lindenhof“. In der schönen umgebauten Scheune erwartet die Teilnehmer ein heiterer „Pfälzer Abend“ mit stimmungsvoller Musik, einigen Überraschungen, wohlschmeckenden Pfälzer Spezialitäten und ein köstlicher Rebknorzenbraten mit verschiedenen Beilagen. Der Vorsitzende Heinz Goll bedauert, dass aufgrund des großen Interesses an diesem Ausflug nicht alle Teilnahmewünsche erfüllt werden konnten.

Turnerbund Bad Rotenfels

125-jähriges Jubiläum

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres laden wir herzlich am Sa., 29. Okt., um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) zur unserer Turn-Show in der Realschulsporthalle Bad Rotenfels ein. Der Turnerbund präsentiert seine Gruppen und freut sich auf die Gruppen aus den Gaggenauer Turnvereinen und des TV Schonach. Karten gibt es im Vorverkauf bei Schuh-Wickund bei den TBR-Übungsleitern.

TB Bad Rotenfels
Turnabteilung

Sportliche Herausforderung mit Parkour- Training

Beginn: 12. Oktober, Wann: Mittwoch 19 bis 20 Uhr, Wo: Eichelbergschulturnhalle Rotenfels (Eingang Katolischer Kindergarten). Für Jugendliche ab 14 Jarhen. Bei "Parkour" handelt sich darum, auf einem hindernisreichen Parkour möglichst effizient von einem Punkt A zu einem Punkt B zu gelangen. Dabei werden motorische Fähigkeiten entwickelt und erlernt. Im Vordergrund stehen dabei turnerische, akrobatische und teilweise auch leichtathletische Bewegungsformen. Zielsetzungen sind vor allem: Steigerung der Bewegungsfähigkeit, realistische Einschätzung räumlicher Dimensionen und kreative Lösung von Hindernisproblemen. Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 985449.

FV Hörden

Wichtiger Dreier

FV Hörden - FV Steinmauern 3:2 (2:1). Im Duell zweier fast gleichwertiger Mannschaften hatte der FV Hörden am letzten Sonntag nach 90 Minuten das bessere Ende für sich. Dieser verdiente Heimerfolg war aus zwei Gründen eminent wichtig, zum einem wurde der Abstand zu den Mannschaften am Tabellenende vergrößert, auf der anderen Seite tankte die Truppe nach 7 Punkten aus 3

Spielen Selbstvertrauen und Mut für die kommenden schweren Aufgaben. Beim Heimsieg gegen einen stark verjüngten FV Steinmauern wurde zwar keine fußballerische Feinkost geboten, dafür präsentierte sich die Truppe mit allen Elementartugenden, Laufbereitschaft, Biss, Kampfgeist, Willen. In einem ausgeglichenen Spiel führte der FVH schon zweimal durch Andi Rothenberger und Pascal Bastian, diese Führung wurde aber von den Gästen immer postwendend ausgeglichen. Der Gast zeigte zwar die etwas feinere Spielanlage, die größeren Chancen über die gesamten 90 Minuten betrachtet hatte aber der FVH. Nach 75 Minuten wurde das faire Kreisliga-Spiel entschieden, als der eingewechselte Jens Rahner mit einem schönen Distanzschuss den Siegtreffer erzielte.
Am So., 9. Okt., 15 Uhr, wartet auf den FV Hörden bei der Kuppenheimer Reserve eine megaschwere Aufgabe. Die Knöpflestädter sind noch ohne Verlustpunkt, haben schon 38 Treffer erzielt und gehen daher als hoher Favorit in die Begegnung. Die **FVH-Reserve** verlor das Vorspiel gegen den Tabellenführer klar mit 0:5. Allerdings wurde die Truppe etwas unter Wert geschlagen, das klare Ergebnis kam erst in den Schlussminuten zustande. Die Mannschaft ist am Sonntag spielfrei.

Heimatverein Michelbach

Tradition wird beibehalten

Der Heimatverein veranstaltet am Sa., 8. Okt., ab 16 Uhr sein traditionelles Schlachtfest rund ums Museum und in der beheizten Scheune. Schlachtplatten mit Sauerkraut und hausgemachtem Kartoffelbrei sind eine besondere Delikatesse. Dazu wird Most aus eigener Herstellung, ein guter Tropfen Wein oder ein frisch gezapftes Bier angeboten. Weitere Informationen bei Jochen Küx, Telefon 07225 77361 oder www.heimatverein-michelbach.de

Zu Besuch im Fachwerkdorf

Erstmals besuchte der Heimat- und Geschichtsverein Aschaffenburg-Schweinheim das Fachwerkdorf Michelbach. Am Lindenplatz wurde die Gruppe am Vormittag durch den Ersten Vorsitzenden Heimatvereins Michelbach, Jochen Küx, und seine Frau Ingeborg begrüßt. Ein kleiner Rundgang über einen Teil des Rundweges schloss sich an, und das älteste Gasthaus im Ort, der "Engel", erwartete die Gäste aus dem Frankenland. Der Nachmittag wurde verbunden mit einer kurzweiligen Dorfführung durch Bernhard Kunz und Manfred Vogt mit Blick hinter die Kulissen der einzelnen Gehöfte entlang des Baches und seinen Geschichten, sowie der Kirche am Pilgerweg, St. Michael. Die urige Heimatstube, verbunden mit einer Museumsführung und der Verköstigung mit Kaffee und Kuchen, bildete den Abschluss. Karl Heinz Radel, der erste Vorsitzende des Vereins, der 2006 unter dem Motto "Wir lieben Heimat" gegründet wurde und bereits über 500 Mitglieder umfasst, dankte dem Gastgeber für diesen informativen Tag und die gelungene Organisation.

Die Gruppe vor dem Heimatmuseum Michelbach. *Foto: privat*

SV Michelbach, Abt. Fußball

In Wintersdorf unterlegen

SC Wintersdorf - SVM 2:0 (1:0). Beim Tabellennachbarn SC Wintersdorf waren die Grünweißen um Spielertrainer Ayberk Aydogan mit 2:0 unterlegen, so dass der zwischenzeitliche dritte Tabellenplatz nicht verteidigt werden konnte. Die zahlreichen Ausfälle auf Michelbacher Seite konnten leider nicht kompensiert werden, so dass es folgerichtig eine Niederlage gegen den neuen Tabellenzweiten setzte. Auch die SVM Reserve verlor trotz guter kämpferischer Leistung ihre Begegnung gegen Wintersdorf knapp mit 1:0, wobei hier eine Punkteteilung eher dem Spielverlauf entsprach. Am So., 9. Okt., spielt der SVM im Auswärtsspiel bei RW Elchesheim II. Spielbeginn in Elchesheim ist um 15 Uhr.
Die SVM Reserve spielt um 16.45 Uhr beim SV Forbach III. Weitere Infos und Bilder vom Spieltag in Wintersdorf online unter www.sportvereinmichelbach.de

Turnverein Oberweier

Keschte-Fest

Nach dem Auftakt-Fest der Freiwilligen Feuerwehr feiert nun der Turnverein Oberweier am kommenden Wochenende sein traditionelles Keschte-Fest. Am Samstag um 17.30 Uhr ist Festauftakt. Ab 19.30 Uhr startet die Gymnastik-Turnen-Tanz-Show von den Aktiven des TV Oberweier und der angereisten Gastvereinen zum Mittelpunkt des bunten Abends. Der sonntägliche Festbetrieb beginnt um 10.30 Uhr. Die Köche des TV Oberweier laden ab 11.30 Uhr zum Mittagessen ein. Zur Mittagszeit wird dann der Gesangverein Eintracht Oberweier zu Gast sein. Im Anschluss an den um 14.30Uhr startenden Einmarsch der "Brezelstecken-Kinder" beginnt das unterhaltsame Nachmittagsprogramm mit den Aktiven des TV Oberweier. Ab 17 Uhr sorgen die Musiker des Musikverein "Eichelberg" Oberweier mit Blasmusik für gute Stimmung. Über die Festtage sorgen die Köche des TV Oberweier für Rahmgeschnetzeltes und Sauerbraten mit Spätzle (jeweils nur sonntags), Käsespätzle, Schollenfilet, Merlanfilet, Merguez (nur samstags), Zwiebelkuchen und selbstverständlich für Keschte. Und auch die Kuchentheke mit hausgemachten Kuchen und Torten fehlt nicht. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

DRK Ortsverein Ottenau

Geistig Fit mit Gehirnleistungstraining

Am Di., 11. Okt., um 9 Uhr beginnt im DRK-Zentrum in Ottenau ein neuer Kurs zum

Training der Gehirnleistung. Der Kurs umfasst acht Einheiten von jeweils 90 Minuten. Trainiert werden verschiedene Bereiche der Gehirnleistung. Übungen zur Merkfähigkeit oder der Informationsverarbeitungsgeschwindigkeit gehören ebenso dazu, wie räumliche Orientierung, Feinmotorik und Konzentration. Natürlich alles begleitet von Spiel und Spaß. Jeder, der sich angesprochen fühlt, kann teilnehmen. Altersbegrenzungen gibt es nicht. Wir hatten schon Teilnehmer von 92 Jahren. Zum ersten Treffen einen Schnellhefter, Schreibzeug und einen schwarzen wasserlöslichen Filzstift mitbringen. Anmeldungen bei: Carola Gies-Welter, Telefon 75624. Bitte auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, falls Sie mich nicht erreichen.

Dankeschön der Lebenshilfe: Mit einem großen Bild beider Mannschaften hat sich die Lebenshilfe bei der Sportvereinigung Ottenau für das begeisternde Fußball-Inklusionsspiel anlässlich des diesjährigen Sportfestes bedankt. Die Übergabe des schönen Geschenkes fand am 1. Oktober durch Siegfried Finkbeiner von der Lebenshilfe an die Organisatoren des Spiels, Kenny Mangler und Klaus Lierheimer, statt. Mit anwesend bei der Übergabe waren der Abteilungsleiter Fußball, Markus Quarz, und der 1. Vorsitzende der Spvgg. Ottenau, Manfred Striebich. Als weiteres Zeichen der guten Zusammenarbeit zwischen beiden Organisationen werden Mitglieder der Sportvereinigung am 22. Okober bei der Apfelernte der Lebenshilfe mithelfen. Auf dem Bild v. l.: Manfred Striebich, Kenny Mangler, Klaus Lierheimer, Siegfried Finkbeiner und Markus Quarz. Foto: privat

Musikverein Harmonie Ottenau

Oktoberfest in Ottenau

Der Musikverein "Harmonie" Ottenau veranstaltet am Sa., 8. und So., 9. Okt., sein traditionelles Oktoberfest in der Merkurhalle Ottenau. Am Samstag 20 Uhr startet die Oktoberfestparty mit den "Entertainers". Lederhosen und Dirndl sind angesagt. Tanzmusik, Stimmung und Gaudi. Einlass ab 19 Uhr.

Sonntags laden wir ab 11 Uhr zum Weißwurstfrühstück ein. Dann von 11.30 Uhr Blasmusik nonstop mit den Musikkapellen aus Bischweier, Sulzbach, danach die Jugendkapelle der Harmonie. Mit Auftritt der Sängervereinigung Ottenau kommt auch der Gesang nicht zu kurz. Weiter geht es mit der Musikkapelle Au/Murgtal und den Abschluss macht der Musikverein Varnhalter Winzerbuben.

Die "Entertainer" zu Gast beim Musikverein Ottenau. *Foto: privat*

SV Ottenau,
Abt. Fußball

Sieg beim SV Freistett

In der 8. Minute musste man beim SV Freistett das 1:0 durch einen Kopfballtreffer hinnehmen. P. Ebler konnte drei Minuten später mit einem Schuss in das lange Eck ausgleichen. Wiederum fünf Minuten später konnte sich, der an diesem Tag beste Ottenauer, S. Cuttica super auf der rechten Seite durchsetzen und legte P. Ebler auf, der eiskalt zum 1:2 einschießen konnte. Bei einem 20 Meter-Freistoß in der 24. Minute durch N. Fortenbacher konnte der einheimischen Keeper seine Klasse zeigen, in dem er den Ball knapp am Tor vorbeilenkte. Dann konnte sich kurz vor der Halbzeit Spvgg-Torhüter Wittur auszeichnen, in dem er die ein oder andere Freistetter Chance vereitelte. Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit setzten die Freistetter alles auf eine Karte. In der 47. Minute scheiterten die Freistetter bei einem Alleingang auf das Tor am gut mitspielenden Torhüter Wittur, der gleich darauf nochmals bei einem Nachschuss parieren musste. Dann hatte die Sportvereinigung das Glück, dass der Schiedsrichter nicht auf Elfmeter entschied. Nach einem Eckball in der 70. Minute, konnte N. Fortenbacher mit einem 20-Meterschuss das 1:3 erzielen. Doch die Freistetter gaben sich nicht geschlagen und verkürzten keine drei Minuten später. In der 77. Minute konnte sich dann noch S. Cuttica in die Torschützenliste eintragen lassen. Kurz vor Spielende konnte S. Weiler wiederum bei einem Konter seine Klasse zeigen und erzielte den 2:5-Siegtreffer. Jetzt gilt es für die Spvgg in den nächsten beiden Heimspielen, am So., 9. Okt., 15 Uhr gegen den SV Sinzheim und eine Woche später gegen den TuS Oppenau nachzulegen. Das Vorspiel bestreitet die 2. Mannschaft gegen den FC Illingen.

Damen-Sieg im Pokal

Mit einem 6:0-Sieg gegen die Damen der SG Haueneberstein sicherte sich die SpVgg. Ottenau am Mittwoch einen Platz im Halbfinale des diesjährigen Damen-Bezirkspokals. Aufgrund des frühen Pressings und der engen Zweikampfführung ließ die Spvgg die Gäste nicht ins Spiel kommen und übernahm von Beginn an die Spielgestaltung. Auch die ersten Torchancen ließen nicht lange auf sich warten, wurden jedochfahrlässig vergeben. Erst nach knapp 20 Minuten belohnten sich die Gastgeberinnen mit dem 1:0-Führungstreffer durch S. Traub, die wenig später aufgrund einer Verletzung der Kniescheibe ausgewechselt werden musste. Nach Wiederanpfiff machten die Gastgeberinnen erneut Druck auf das Gehäuse der Gäste und erhöhten durch ein Eigentor auf 2:0. Das Spiel fand jetzt fast ausschließlich in der Hälfte der SG Haueneberstein statt, sodass die Zuschauer zahlreiche Torchancen zu sehen bekamen von denen vier weitere im Tor versenkt wurden, die den 6:0-Endstand und damit den Einzug der Ottenauerinnen ins Halbfinale des Bezirkspokals markierten. Die Torschützinnen waren S. Huber, C. Regending, L. Wichmann und A.-L. Knak. Bereits am Wochenende gastierten die Damen aus Ottenau beim FC Gernsbach. Trotz deutlichem Chancenplus und höherem Ballbesitz gelang es der SpVgg. nicht, diese Überlegenheit in Tore umzuwandeln, sodass man sich mit 1:0 geschlagen geben musste. Die Damen der Spvgg feierten ihren zweiten Sieg der diesjährigen Bezirksligasaison gegen den FV Baden Oos. Nach einem ausgeglichenen ersten Durchgang bewiesen die Gastgeberinnen nach der Halbzeitpause erneut ihre spielerische Klasse und besiegten die Gäste mit 6:1.

Stupfelwieser Selbach

Kuchenstand

Am Sa., 8. Okt., veranstalten die Stupfelwieser Selbach in der Gaggenauer Fußgängerzone einen Kuchenstand. Eine reiche Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten wird angeboten.

FZC Selbacher Kickers

Oktoberfeschd

O'zapft is ... heißt es am Sa., 15. Okt. Der FZC Selbacher Kickers lädt zum 12. „Oktoberfeschd“ in die Siegfried-Hammer-Halle in Selbach ein. Traditionell wird unsere Oktoberfestband „TOPKLANG“ zusammen mit DJ RICHY für Stimmung sorgen. Die Spiele der ortsansässigen Vereine finden im Vorprogramm gegen 18 Uhr statt. Dabei werden die Vereine ihr Können bei verschiedenen Spielen unter Beweis stellen. Neben Maß und bayrischen Spezialitäten werden auch eine „Wies`n-“ und "bayrische Bar“ geboten sein. Vorverkaufskarten sind bei der Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau - Filiale Ottenau ab dem Mo., 26. Sept., erhältlich, Einlass ist um 17 Uhr. Aufgrund der Einlassregelung “ab 18 Jahren“ werden Karten an der Abendkasse nur personenbezogen verkauft. Es können daher von einzelnen Personen nicht mehrere Karten für andere Leute gekauft werden.

Männergesangverein Liederkranz Selbach

Wein- und Erntedankfest

Am So., 9. Okt., veranstaltet der MGV "Liederkranz" Selbach sein traditionelles Wein- und Erntedankfest in der herbstlich dekorierten Siegfried-Hammer-Halle. Zum Freundschaftssingen haben sich ab 10 Uhr die Gesangsvereine aus Balg, Gausbach, Hörden, Oberndorf, Ottersweier und Sulzbach angekündigt. Um 13 Uhr spielt das Orchester der Harmonika-Vereinigung Selbach. Danach treten der Kindergarten St. Nikolaus, der Schulchor der Ebersteinschule und eine Tanzformation des Turnerbundes Selbach auf. Ab 15.30 Uhr sorgt der Musikverein Selbach mit zünftiger Blasmusik für Unterhaltung. Auch in diesem Jahr verwöhnt der MGV "Liederkranz" Selbach mit einem reichhaltigen kulinarischen Angebot. So stehen neben Schlachtplatten und Maultaschen auch neuer Wein und Zwiebelkuchen auf dem Speisezettel. Die Kaffeebar lockt mit einer Vielfalt von hausgebackenen Kuchen und Torten.

Turnverein Sulzbach

Zweite Bauchtanzshow

Am Sa., 8. Okt., lädt der Turnverein Sulzbach in die vereinseigene Turnhalle zur zweiten Bauchtanzshow mit Amar & Friends unter dem Titel "Fata Morgana" ein. Die Show bietet erneut einen farbenfrohen Querschnitt des orientalischen Tanzes und Tribal Fusion mit Tänzerinnen aus Sulzbach, Sulz/Neckar, Pforzheim und Stuttgart, Gaggenau und Umgebung. Einlass: 18.30 Uhr, Showbeginn: 19.30 Uhr. Die Gäste dürfen sich auf einen bunten Reigen durch das breite Spektrum des "Bauchtanzes" freuen: Baladi, Stocktanz, Säbeltanz, Schleier, Kerzentablett und Shamadan stehen u.a. auf dem Programm. Wieder dabei ist die inzwischen international bekannte Tänzerin Ayana, die mit den Habibis d'Amar einen neuen Tribal Fusion darbietet. Insgesamt kommen ca. 30 Tänzerinnen aus allen Alterstufen zusammen, um diesen bunten Abend zu gestalten. Die Bewirtung erfolgt durch den Turnverein Sulzbach, Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Karten unter Telefon 0176 70017983, amar@power.ms oder an der Abendkasse. Kinder unter 12 Jahren frei.

Wassonstnoch interessiert

Rezept-Tipp aus der Redaktion:

Kürbis in weißer Sauce

1 kg Kürbis, 40 g Butter
Für die Sauce:
60 g Butter,
40 g Mehl,
1/4 Liter Fleischbrühe,
1/4 Liter Milch,
Salz, weißer Pfeffer, gemahlene Muskatnuss, 1/2 TL Zitronensaft, 1 Eigelb

Den Kürbis schälen, entkernen und in Würfel schneiden. Die Butter zerlassen und die Kürbiswürfel etwa 5 Minuten darin braten, von der Kochstelle nehmen und warm halten.

Für die Sauce:
40 g Butter in einem Topf zerlassen, unter Rühren das Mehl zugeben und leicht bräunen. Mit der Fleischbrühe und der Milch aufgießen und 5 Minuten kochen lassen, dabei öfters umrühren. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen, den Zitronensaft, das verquirlte Eigelb und die restliche Butter zugeben und alles zu einer Sauce verrühren. Zum Schluss nochmals abschmecken. Die Kürbiswürfel in der weißen Sauce servieren.

Gutes Gelingen!

Wiktory/iStock/Thinkstock